



Semesterspiegel

September 2024

- 02. Schulbeginn
- 03. Gottesdienst für alle Schulstufen
- 04./05. Teambuilding Wandertag, 2abc, 1abcd
- 06. Schulfotograf
- 11.-13. Projekttage Linz, 4d
- 11.-13. Friedensprojekt, 4bc
- 18. Elternverein - Jahreshauptversammlung
- 17. Jugendcoaching - Start
- 19. Klassenforen & Schulforum
- 23.-24. Projekttage Graz, 4a
- 24. Schularzt Dr. Parizek - Untersuchungsstart
- 24. Exk. Bauernhof Fam. Stechauner, 3c
- 25. Top Rider Verkehrssicherheitstraining, 1abcd
- 25. TU Wien Mobilitätsausstellung, 3c
- 25.-26. Klimatage Hainfeld, 2b
- 27. WS „Click and Check“, 1.Klassen
- 27. Klimacafe mit Pausenbuffet, 1./2.Klassen
- 30. Exkursion Erzberg, 3b; Bewegte Klasse, 3ac

Oktober 2024

- 10. Jugend-Berufsinfomesse R.C., 3abc
- 10. Trommelworkshop & Präsentationsabend, 1b
- 16. LIDL Lauf Schwechat; Haus der Energie, 3c
- 18. FIT-Tag Artenvielfalt im Schulgarten, 4a
- 21. Chromebooks Lieferung
- 23. SCHILF Flipped Classroom
- 24./25. Gruselige Lesenacht, FIT-Tag Halloween, 2c

November 2024

- 04. Konst. Sitzung Schülerparlament
- 06. SCHILF Lego Spikes & Mindstorms
- 13. Start Theater der Jugend, Funken
- 16. Finale Schreib.Art Baden
- 18. WS Zuckerdetektive, 1c; Bewerbung, 4ad
- 20. Workshop „Reise meines Handys“, 3ac
- 21. Buch Messe Wien, 2b
- 25.-29. Buchausstellung Schulbibliothek
- 25. Workshop „Lie Detectors“, 4c
- 26. WS „Lehre? Respekt!“, 3.Kl.; Elternsprechtag
- 29. Adventkranzweihe

Dezember 2024

- 02. Exk. Time Travel Sisi's Journey Wien, 3.Kl.
- 02.-20.1. IKMplus Testungen - Bildungsst. D,E,M
- 05. Generalprobe Musical; Online-Lesung, 1.Kl.
- 06. Tag der offenen Tür; Exk. KHM, NHM Wien
- 09. Exk. Pic-Art Museum / Illusionen Wien, 4cd
- 11./12. U13/U15 Fußballturnier Schwechat
- 12. Adventzauber - Punschstand, Musical, Markt
- 16. Exkursion Therme Wien, 2c
- 19. Christmas Science Show - Livestream
- 20. Klassenweihnachtsfeiern, Gottesdienst

Jänner 2025

- 08. FIT-Tag „Stärken stärken“, 2b
- 09. Zirkusworkshop, 1b
- 16. Trommeln / Zuckerdetektive Präsentation, 1c
- 16. Ausstellung „Pompeji“ Wien, WPF Latein
- 21. Workshop Südwind „SDGs“, 4ad
- 21./22. Evaluation MINT-Schulversuch, UNI Kl.
- 22./24. Haus der Geschichte Wien, Rassismus, 4.Kl.
- 23. Märchen / Trommeln Präsentation, 1ad
- 24. Eislaufen Bruck/Leitha, 3abc
- 24./27. Workshop „First Love“, 4.Klassen
- 28. Exkursion MuTh-Konzert Wien, 1abcd
- 30. Atellertag
- 31. Schulnachricht - Semesterschluss

... viel Schwung, Ausdauer &
Freude im zweiten Semester!



GEMEINSAME
ZEIT

Seite 08

ZUKUNFT
GESTALTEN

Seite 11

KLIMAFIT
RADLHIT

Seite 19

DIGITAL
NATIVES

Seite 20

RAINBOW
SCHOOL

Seite 31

ADVENT
ZAUBER

Seite 38



Ich heiße Anja Freiler und war **bis 2007 selbst Schülerin an der EMS Schwadorf** (damals noch Hauptschule). Ich denke immer wieder gerne an diese Zeit zurück.

Die Schulzeit hat mich geprägt, geformt und vor allem die Weichen für meinen weiteren Ausbildungsweg gestellt. Nach der Matura habe ich die Unterrichtsfächer **Informatik** sowie

Geografie und wirtschaftliche Bildung studiert und konnte bereits vier Jahre als Lehrerin in Wien an einer Ganztagschule Erfahrungen sammeln. Nun freue ich mich, Teil des Schulteam in Schwadorf zu sein. Das Sprichwort „**Herausforderungen sollte man feiern**“ hat mich während meiner Ausbildung immer wieder begleitet. **Herausforderungen** wurden nicht als Probleme oder Schwierigkeiten gesehen, sondern eher als **Chancen für Wachstum**. Dieses Motto hat immer wieder meinen inneren, persönlichen Optimismus und meine Motivation gesteigert, und das tut es auch heute noch. Meine Freizeit verbringe ich im Reitstall, beim Yoga, beim Podcast-Hören oder im Schwimmbad. Außerdem reise ich sehr gerne und entdecke neue Orte. Dabei habe ich keine Präferenz für Inlands- oder Auslandsreisen. Mich begeistern sowohl die österreichische Berg- und Seenlandschaft als auch die Strände der Karibik, die Megacity New York und das nördliche Island.

Das Schöne am Lehrberuf ist, dass man die Chance hat, die **Zukunft mitzugestalten**. Die Möglichkeit, die noch rudimentären, aber dynamischen Lebenswelten der Kinder mit der komplexeren Lebenswelt der Erwachsenen zu verbinden und die damit verbundenen Herausforderungen täglich anzunehmen, motiviert mich. In diesem Sinne freue ich mich auf meine Zeit als Lehrerin an der EMS Schwadorf.

ANJA FREILER, MEd

Als **Sonderpädagogin** bin ich seit 25 Jahren im pädagogischen und sonderpädagogischen Bereich tätig. Neben meinen Schwerpunkten - der Arbeit mit Menschen im Autismusspektrumbereich sowie im Hörbeeinträchtigtenbereich - ist mein Interessensfeld sehr vielfältig. Aus diesem Grund habe ich auch einige andere Berufsausbildungen im energetischen, kosmetischen und Gesundheitsbereich und Erfahrungen mit Tieren. Ich finde es spannend, **Neues kennenzulernen** und über meinen Tellerrand hinaus zu schauen. Privat bin ich seit Jahrzehnten zu begeistern für Musicals und Kreatives. Da kann es schon mal passieren, dass ich als Kurztrip zu interessanten Musicals ins Ausland fahre. Handwerken, Basteln, Malen - speziell die Aquarellmalerei - sowie Golfspielen stellen hervorragende Ausgleichsaktivitäten für mich dar. Ich bin verheiratet und habe 3 wunderbare Kinder. Regelmäßige Spielenachmittage und -abende mit meiner Familie und Freunden sind herrliche „Kurzurlaube“ im Alltag. Neben meiner Familie umgeben mich einige Tiere: ein Hund, Meerschweinchen und Eichhörnchen „Ferdinand“ sind meine täglichen Begleiter.

Mein Lebensmotto „**Es gibt keine Probleme im Leben, sondern nur Herausforderungen, die es zu lösen gilt.**“ hat mir schon öfter die nötige Energie und Kraft gegeben, Schicksale zu bewältigen. **Positiv durchs Leben** zu gehen, **Schönes wahrnehmen** zu können und mit mir selbst **achtsam umzugehen** sind für mich wesentliche Aspekte, die jeden Tag zu einem besonderen Tag machen.

Mag. VERONIKA MIKUS



Hallo zusammen! Mein Name ist Clemens Wagner und ich bin seit Beginn des Wintersemesters 2025 Fachlehrer für Englisch und Geschichte. Mein Weg (zurück) in die Schule hat schon vor längerer Zeit begonnen: Dazu motiviert, Lehrer zu werden, haben mich besonders meine eigenen Lehrer und Lehrerinnen und einige tolle Erfahrungen, die ich während meines Zivildienstes sammeln konnte.

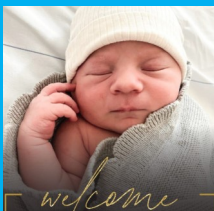
Aus diesem Grund habe ich mich dann auch so bald wie möglich an der Universität Wien eingeschrieben, um das Lehramtsstudium meiner Lieblingsfächer Englisch und Geschichte zu absolvieren. Während meines Studiums habe ich Menschen mit Behinderungen betreut. Auch dabei habe ich gelernt, wie wichtig es ist, auf die Bedürfnisse anderer einzugehen. Auch das hat mir gezeigt, dass ich gerne Lehrer werden möchte. Nach Abschluss des Masterstudiums bin ich gerüstet – nach Südamerika, Neuseeland, Australien und Südostasien. Dort habe ich viel Englisch gesprochen und gemerkt, wie wichtig Sprache ist, um mit Menschen aus anderen Kulturen zu kommunizieren und voneinander zu lernen. Im Unterricht möchte ich euch helfen, Englisch nicht nur zu sprechen, sondern auch zu verstehen, wie es uns verbindet. In Geschichte und Sozialkunde finde ich es wichtig, euch zu zeigen, wie unsere Welt funktioniert und wie wir alle unseren Teil dazu beitragen können. In meiner Freizeit bin ich gerne draußen in der Natur, mache Sport oder spiele nerdige Brettspiele. Ich freue mich darauf, auch in Zukunft meine Ideen mit euch zu teilen und gemeinsam Neues zu lernen!

„**Um Erfolg zu haben, darf man es sich nicht leisten, realistisch zu bleiben.**“ (Albert Bandura)

CLEMENS WAGNER, MEd

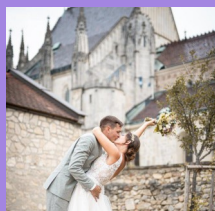
A STAR IS BORN.

WELCOME DIEGO
* 11.9.2024 *
52cm, 3880g



NUPTIAS.AESTAS

20.7.2024
JOHANNA et BENEDIKT
GRATULAMUR!



Vielfalt im Team



Unser engagiertes Team besteht aus einer bunten Mischung kreativer Köpfe. Ständige **Weiterbildung** ist für alle eine Selbstverständlichkeit.

Weitreichende Kompetenzen und persönliches Engagement, verbunden mit **speziellen Kenntnissen** in verschiedensten Fachgebieten, ermöglichen ein vielseitiges Angebot an unsere Schülerinnen und Schüler.

Wir sind **offen für Neues** und Herausforderungen motivieren uns zur steten **Weiterentwicklung** der Schulqualität. Unseren **Schulentwicklungsplan** und die Umsetzung des neuen, **kompetenzorientierten Lehrplans** verfolgen wir konsequent, um unsere Kinder **fit für die Zukunft** zu machen.



EMS Kollegium im September 2024

Auszeichnung als E-Expert-Schule

Expert-Schulen zeichnen sich durch ihre **innovativen Lernmethoden** und ihr **Angebot im Bereich E-Learning** aus. Digitale Medien verändern unsere Welt und unser Leben. Zeitgemäße Bildungs- und Arbeitsprozesse sind ohne die Nutzung digitaler Technologien kaum denkbar – **digitale und informatische Kompetenzen** sind für die Teilhabe an unserer Gesellschaft unerlässlich.

Wir freuen uns über diese Auszeichnung.



Österreichisches Umweltzeichen

Das Österreichische Umweltzeichen ist seit 20 Jahren die **höchste staatliche Auszeichnung**, die Schulen erlangen können. Es zeigt, dass Schulen ihren **bildungspolitischen Auftrag** und ihre **ökologische Verantwortung** ernst nehmen und im Sinne der UN-Nachhaltigkeitsziele agieren. **Wir sind stolz, dass wir seit Juni 2024 zertifiziert sind.**



Den **ganzen Sommer** über wurde an der **Generalsanierung** der mehr als 40 Jahre alten **Sanitäranlagen** fleißig gearbeitet – Wände niedrigerissen, Leitungen ausgetauscht, gebohrt und verfließt – und jede Ecke des Schulhauses mit Staub bedeckt. Ende September wurde das große Vorhaben fertiggestellt und wir können **himmlisch weiße, saubere WCs** benutzen. Die emsigen Handwerker, unser Schulwart, Bademeister und vor allem die Damen von der Reinigung haben sich ein großes Eis wahrlich verdient!



KUNSTECKE
Eisrüten, 1a

Ein neues Schuljahr beginnt ...

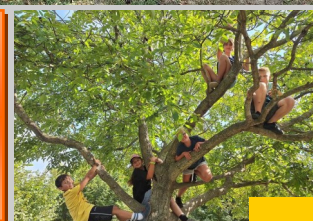
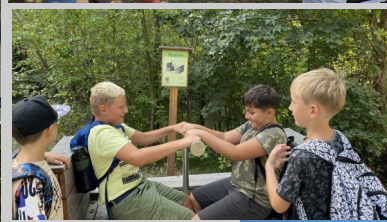
2.September—Schulbeginn
Alles neu!

Besonders bei den Neueinsteiger:innen war die **anfängliche Anspannung** am **ersten Schultag** groß, hat sich aber nach **spielerischen Aufgabenstellungen** und **sportlichen Spielen** im Turnsaal rasch gelöst.

Die Einteilung in vier Gruppen und somit in **vier Klassen** gelang schnell und unkompliziert.

Wir freuen uns über unsere neuen Schülerinnen und Schüler und durften eine **wunderbare erste Woche** mit ihnen verbringen. Bei **hochsommerlichen Temperaturen** waren alle ganz schön gefordert bei den **Kennenlern- und Teambuildingaktivitäten** und wir durften feststellen, dass wieder viele wissbegierige, ausdauernde, intelligente, geschickte Kinder unser Schulleben bereichern werden.

Auf geht's in ein spannendes Schuljahr!



... willkommen in der Schulgemeinschaft

Wir heißen die 96 Schülerinnen und Schüler in den vier ersten Klassen herzlich willkommen und wünschen ihnen vier erfolgreiche und spannende Jahre in der EMS-Schwadorf!

KV: Antonia Stummer / Fiona Poschalko / Aurelia Wiesinger

KV: Susanne Symoni-Klinger / Manuel Brunnthaler / Veronika Mikus

1A



1B



1C



1D



KV: Veronika Dhollander / Anja Freiler

KV: Beatrix Puchinger / Clemens Wagner

Du bist ein Mensch, der vieles kann!

Am zweiten Schultag feierten wir schon traditionell unseren **Eröffnungsgottesdienst** in der Aula.

Der Leitgedanke war „**Du hast Talente und Fähigkeiten, nutze sie!**“. Ausgehend von einem Text aus dem Matthäusevangelium wurde uns bewusst, dass es niemanden gibt, der keine Begabung hätte. Gott liebt jeden Einzelnen und jede Einzelne und du darfst dir etwas zutrauen, weil auch Gott dir etwas zutraut.

Jeder von uns kann irgendetwas wirklich gut!

Wenn wir unsere Begabungen zusammenlegen, können wir als Gemeinschaft viel erreichen und viel weiter kommen als jeder/jede für sich allein.

Wenn wir zusammenarbeiten, zusammenhalten und uns gegenseitig unterstützen, können wir über alle Grenzen hinweg als Gemeinschaft vieles erreichen und die uns von Gott geschenkten Potentiale positiv nutzen!



Erntezeit

Die im Frühling bepflanzten **Hochbeete** wurden von der 2a und 2c abgeerntet. Die **Karotten, Paradeiser und Kürbisse** haben wir uns gut schmecken lassen.



Schulstart der dritten Klassen



Routiniert aber voller Vorfreude startete auch für die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen das neue Schuljahr. Gut erholt von den Sommerferien kehrten alle gespannt in die Klassen zurück und hatten sich **viel zu erzählen**. Traditionell ist auch schon der Besuch des Fotografen, für den sich alle immer besonders herausputzen. Diese Möglichkeit konnten wir gleich nutzen um noch mehr kreative und **coole Freundschaftsfotos** zu machen.



Cooler Teens

Ausgeruht, gechillt — mit Elan starteten auch die „Großen“ aus den vierten Klassen in ihr letztes Jahr in der EMS. Eine anstrengende und wichtige Zeit steht bevor. Weiterhin viel Motivation, Durchhaltevermögen und Erfolg!



Teambuilding

Bei herrlichem Wetter machten die **zweiten Klassen** ein Picknick in Dr.'s Garten. Eine **Spiegelwanderung**, ein **besonderer Sitzkreis**, **gemeinsames Singen** und einige andere **Gruppenaktivitäten** schweißen die Gemeinschaft der Klassen nach den Ferien wieder gut zusammen.



2A

Das Highlight war ein **Bad in der Fische**, das wir uns bei den vielen Aktivitäten verdient haben.



2C



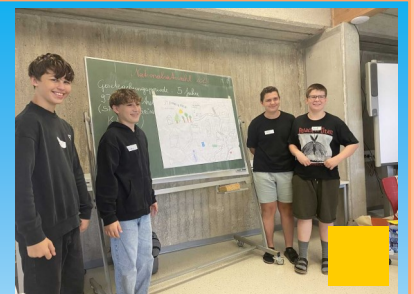
Projekt: FRIEDENSWOCHEN

Im Rahmen der FRIEDENSWOCHEN fand vom 11. bis 13. September der Workshop „**KONFLIKT Vom ICH zum DU zum WIR zum ICH**“ für die Klasse 4B statt. Ziel des Workshops war es, den Schülerinnen und Schülern Fähigkeiten in der Kommunikation und Konfliktbewältigung zu vermitteln sowie ihre Teamfähigkeit zu stärken.

Der Workshop war emotional sehr intensiv. Die Kinder setzten sich engagiert mit den Themen Konfliktbewältigung und Friedensfähigkeit auseinander. Durch verschiedene **Übungen und Rollenspiele** wurde der Umgang mit Konflikten in Gruppen sowie die Bedeutung der **Perspektivübernahme und Zusammenarbeit** thematisiert. Es zeigte sich, dass die Jugendlichen bereit waren, sich tiefgreifend mit den **Konfliktmechanismen** auseinanderzusetzen und sich gegenseitig zu unterstützen.

Besonders hervorzuheben ist die **hohe Teilnahmebereitschaft** der Kinder. Alle haben sich aktiv an den Übungen und Diskussionen beteiligt. Dennoch gab es den Wunsch nach mehr spielerischen Elementen, um das Gelernte noch **praxisnah** und **abwechslungsreicher** zu erleben. Diese Rückmeldung wurde durchweg geäußert und zeigt das Interesse der Kinder an einem **interaktiven und dynamischen Lernansatz**.

Insgesamt war der Workshop ein erfolgreicher Beitrag zur Förderung von Kommunikations- und Konfliktkompetenzen in der Klasse 4B und hat alle Beteiligten auf positive Weise herausgefordert. Die Jugendlichen haben nicht nur viel über sich selbst und andere gelernt, sondern auch gezeigt, dass sie bereit sind, **Verantwortung für ein friedliches Miteinander** zu übernehmen. .



KUNSTECKE
Hände begegnen sich
Klasse 1b

In Linz beginnt's ...



... - auch die schweren Regenfälle im Spätsommer 2024. Die Klasse 4D trotzte von 11.-13. September dem beginnenden Regen und reiste nach Linz, um an drei Tagen die oberösterreichische Landeshauptstadt kennenzulernen. Die Reise begann mit einer Zugfahrt von Gramatneusiedl über den Wiener Hauptbahnhof nach Linz. Anschließend fand eine **Werkstour** über das **VOEST – Gelände** statt, bei welcher spannende Eindrücke - wie die **Begehung des Hochofens** - gesammelt werden konnten. Ebenso wurde der **Mural Harbor** besucht, in welchem sich die Nachwuchskünstler und -künstlerinnen auch selbst an der **Graffiti-Wand** ausprobieren konnten – das **definitive Highlight!** Neben einer **Backstagetour** durch das 2013 eröffnete **Musiktheater** und einer **abendlichen Nachtwächterführung** durch die **historische Innenstadt**, hatten wir am Freitagmorgen noch die Gelegenheit, das **AEC (Ars Electronica Center)** zu besuchen. In diesem hochmodernen Vorzeigeprojekt für **elektronische Kunst** konnte nicht nur mit **künstlicher Intelligenz** gespielt und experimentiert werden, sondern auch Pieter Bruegels „**Turmbau zu Babel**“ in beeindruckender **Gigapixel-Auflösung** erforscht werden.



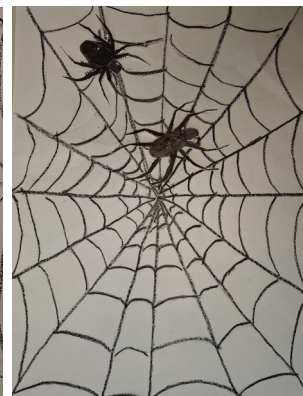
Eine Haulyfahrt am Erzberg



Am Montag, den 30.09.2024, machte die 3B Klasse einen spannenden und ereignisreichen Ausflug zum berühmten Erzberg in die Steiermark. Das Highlight des Tages war eine Haulyfahrt durch das beeindruckende Bergbaugelände, bei der die Kinder viele Informationen zur Geschichte des Erzabbaus und auch des bekannten „Erzberg-Rodeos“ erhielten. Leider musste der zweite Programmpunkt, eine Führung durch das Schaubergwerk, abgesagt werden, da der Zug "Katl" aufgrund technischer Probleme nicht fahren konnte. Als gelungener Ersatz bot sich jedoch die Möglichkeit, von der Freilichtausstellung aus eine Sprengung zu beobachten – ein sehr beeindruckender Abschluss!



KUNSTECKE Spinne im Netz, 1ad



Ab nach Graz

Vom 23. bis zum 24. September machten wir uns auf, um die Hauptstadt der Steiermark, Graz, zu erkunden. Nach einer **Anreise mit dem Zug** marschierten wir gleich los, um den **Schlossberg** zu besuchen. Oben auf dem Schlossberg angekommen, erwartete uns ein atemberaubender Blick über die Stadt und den **Uhrturn**, das Wahrzeichen der Stadt. Im **Flight 4D-Kino** „flogen“ wir über alle Sehenswürdigkeiten der Stadt. Nach diesem Erlebnis ging es gleich weiter zur Oper, wo ein **Workshop** zum Thema „**Berufe in der Oper**“ auf uns wartete. Dieser gab uns einen wunderbaren Einblick darüber, wie es in einer Oper so zugeht, wer wofür zuständig ist und wie viele Menschen auch hinter der Bühne arbeiten und benötigt werden. Am Ende des Tages brauchten wir dringend eine Stärkung und besuchten eine Pizzeria. Mit dem Film „Beetlejuice“ im Kino endete auch schon der erste Tag. Am nächsten Tag erkundeten wir die Grazer **Innenstadt** und lernten sie auch von einer anderen Seite kennen. Eine eindrucksvolle Führung zum Thema „**Street Art**“ wartete auf uns. Coole Malereien, interessante Hintergrundinfos, auch ein wenig Geschichte... **Graz hat wirklich viel zu bieten.** Es war für uns alle sehr informativ, aber auch neu, aufregend, spannend, lustig, gruselig,... (Autorinnen: Stella & Emma, 4a)



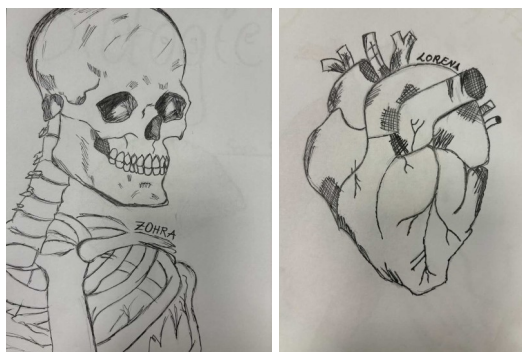
Landwirtschaft hautnah erleben



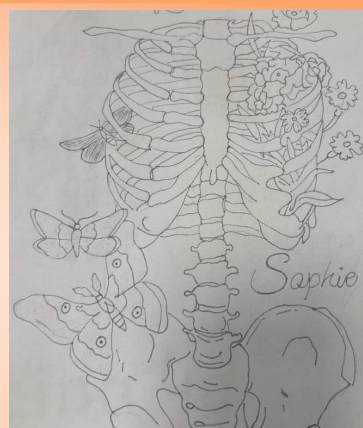
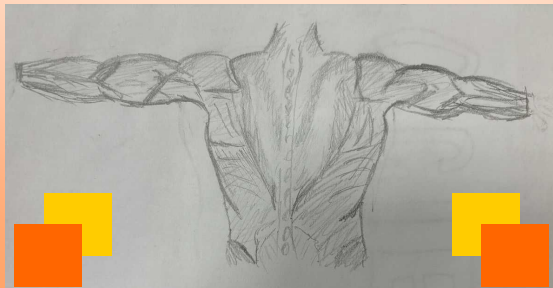
Am Bauernhof der **Familie Stechauner in Rauchenwarth** bekamen die Schülerinnen und Schüler der 3c einen praktischen Einblick in die Landwirtschaft und die Tierhaltung. Nach einem freundlichen Empfang lernten wir die **Tagesabläufe** auf einem landwirtschaftlichen Betrieb kennen und es wurde erklärt, wie **wichtig die Landwirtschaft** nicht nur für die **Produktion von Nahrungsmitteln**, sondern auch für den **Erhalt von natürlichen Lebensräumen** ist. Ein besonderes Highlight des Besuches waren natürlich die **Schweine und Rinder**, die wir kennenlernen durften. In den Ställen erfuhren die Kinder, wie die Tiere **artgerecht** gehalten werden, was sie fressen, aber auch, wie sie zu Fleischprodukten verarbeitet werden. Die Kraft und Größe der **ausgewachsenen Stiere** beeindruckte die Schülerinnen und Schüler sichtlich. Verwöhnt wurden wir zwischendurch mit noch **warmen Wucheln** und Schokokuchen von Frau Stechauner. Der Spaß auf den Strohballen und im frischen Heu kam dabei auch nicht zu kurz. Eine lehrreiche Abwechslung zum Schulalltag und eine wertvolle Lebenserfahrung für alle!



Biologische Meisterwerke



Die Kinder der 4c drückten ihre Vorfreude auf den Biologieunterricht in Form von wunderschönen Deckblättern für ihre Hefte aus. Bewundert ein paar Exemplare!



GW aktuell - 2c Hochwasser Minibuch

Mit einem Minibuch versuchen wir die tragischen Ereignisse zu verstehen und zu verarbeiten. Unglaublich spannende und faszinierende Informationen werden erforscht.



Click & Check

Um unseren vier ersten Klassen einen kompetenten Umgang mit digitalen Medien nahezuzeigen, luden wir Fr. Gruppeninspektorin Isabelle LIKTOR von der Landespolizeidirektion NÖ ein, bei uns einen Workshop abzuhalten. Ziele des Workshops waren:

- ⇒ Auseinandersetzen mit dem eigenen Verhalten in sozialen Netzwerken
- ⇒ Bewussterwerden über die Bedeutung der Privatsphäre im Internet
- ⇒ Förderung des Rechtsbewusstseins
 - ⇒ Erarbeitung von Handlungsstrategien für ein positives Miteinander in sozialen Netzwerken
- ⇒ Vermittlung von Sachinformation über die Gefahren im Internet
- ⇒ Förderung des verantwortungsvollen Umganges mit digitalen Medien
- ⇒ Verbesserung der Kommunikationsfähigkeiten in der Interaktion

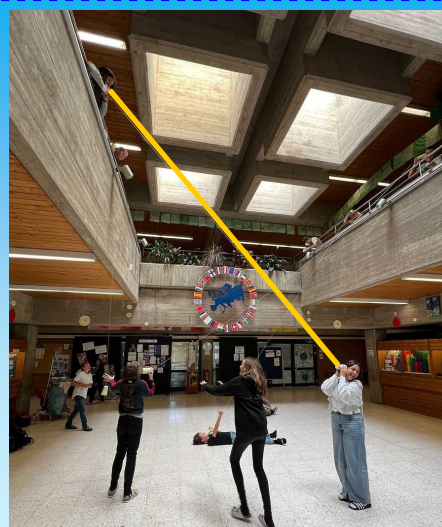


Klimawandel hautnah

Was ist der sogenannte „Treibhauseffekt“? Und welche Auswirkungen hat der anthropogene Klimawandel? Die Schüler:innen der 2b konnten diese Fragen mithilfe drei einfacher Experimente im MINT Unterricht beantworten und so den Treibhauseffekt dank einer großen Plastikplane am eigenen Leib spüren.



Wer braucht schon ein Handy



..... zum Telefonieren? Nicht die 2c. In MINT erprobten die Kinder Bechertelefone im ganzen Haus - und siehe da, Empfang war überall und das alles zum Nulltarif!

Top Rider

Unsere ersten und zweiten Klassen nahmen am Mittwoch, 25. September, an einem fast regenfreien Tag am „TOP RIDER“-Verkehrssicherheitsprogramm teil, welches vom ÖAMTC in Zusammenarbeit mit der AUVA kostenlos durchgeführt wurde. Die **Gefahren des Straßenverkehrs** – zu Fuß, mit dem Rad/Scooter oder als Insasse im Auto – wurden mit den Kindern diskutiert und richtige Verhaltenskonsequenzen gemeinsam erarbeitet. Damit die Inhalte von den Schülerinnen und Schülern verstanden werden und obendrein auch Spaß machen, wurde das sichere Verhalten im Straßenverkehr mit vielen **praktischen Übungen** untermalt. So konnten die Kinder im geschützten Rahmen unter anderem erfahren,

- ⇒ dass auch kurze Wege mit dem Auto bei fehlendem Sicherheitsgurt schnell zu einer riesigen Gefahr werden können.
- ⇒ der Anhalteweg eines Autos besonders auf nasser Fahrbahn sehr lang ist.
- ⇒ dass man, wenn man mit dem Rad oder Scooter unterwegs ist, unbedingt einen gut passenden Fahrradhelm aufsetzen und konzentriert fahren muss.
- ⇒ dass das Blickfeld für Autofahrer:innen durch den toten Winkel beim Seitenspiegel eingeschränkt ist.

Mit den engagierten, situationselastischen Instruktorinnen des ÖAMTC war der actionreiche Vormittag ein voller Erfolg. Wir wünschen allen Verkehrsteilnehmer:innen eine gute und sichere Fahrt!



Demokratie hautnah erleben

Die anstehende **Nationalratswahl** bot die Möglichkeit, das Thema Wahlen und Wählen im **Geschichtsunterricht** mit einem **Realitätsbezug** zu thematisieren. Passend dazu wurden die Klassensprecherwahlen der vierten Klassen so nahe wie möglich an einer echten Wahl ausgetragen: Einige Schüler:innen übernahmen die Rolle der Wahlhelfer:innen und teilten in Kuverts die Stimmzettel aus. Für die Wahl stand eine **echte Wahlkabine** bereit und anschließend wurde der Stimmzettel in eine Urne eingeworfen. Die Wahlhelfer:innen übernahmen das Auszählen der Stimmzettel und präsentierten das Wahlergebnis der Klasse.



Pflanzen als Klimaretter

Die Umweltaktivistin Wangari Maathai sagte 2016: „Ein einziger Baum kann den Unterschied machen. Pflanzen wir sie in großer Zahl und verwandeln wir die Welt.“ Doch wie retten Pflanzen unser Klima? Die Schüler:innen der 2b nahmen bei einem Stationenbetrieb im MINT Unterricht diese „grünen Wunder“ genauer unter die Lupe. Sie **mikroskopierten** ihre Spaltöffnungen, beobachteten die **Sauerstoffproduktion** einer Wasserpflanze und wiesen mithilfe von Iod die in der **Fotosynthese** hergestellte Stärke nach. Dank dieser praktischen Erfahrungen ist das komplexe Thema „Fotosynthese“ greifbar geworden und das Verständnis für die wichtige Rolle der Pflanzen gewachsen.



TU Mobilitätsausstellung

Die 3c nimmt im Rahmen des MINT Unterrichts am **Cultural Collisions Projekt** teil. Am 25.09. wurde dazu eine interaktive Ausstellung an der **Technischen Universität Wien** besucht. Zusammen mit Studierenden aus den Studienrichtungen Architektur, Raumplanung, Fertigungstechnik und Maschinenbau wurden Stationen zum Thema Mobilität durchlaufen. Neben einem Escape Room konnten die Kinder unter anderem eine Reise planen, Blumensamen sammeln oder eine eigene Stadt entwerfen. Zum Abschluss gab es noch kreative Stationen, die den Kindern sowohl einen visuellen Zugang als auch einen künstlerischen Umgang mit Mobilität veranschaulichten.



Klimakaffee



„Es gibt keinen Planet B!“
Diesen Spruch konnte man am 20.09. beim internationalen Klimastreik auf zahlreichen Plakaten lesen. Die Schüler:innen der Klassen 2a und 2b wollten nun ebenfalls einen wichtigen Beitrag leisten und beschlossen, ihr **Wissen über die Erderwärmung** in Form eines „Klimakaffees“ an die Schüler:innen der 1. Klassen weiterzugeben. Insgesamt **20 Stationen** errichteten sie im Erdgeschoss der EMS, die mit **spannenden Experimenten, unterhaltsamen Videos** und **spaßigen Quizzes** zum gemeinsamen Lernen einluden. Zum Abschluss gab es noch ein **klimafreundliches Buffet** aus saisonalen und regionalen Produkten - ein perfekter Schultag!



Wir trommeln das Schuljahr ein!

Die Schüler:innen der 1b lernten in wenigen Stunden einen bestimmten Rhythmus singen, mit verschiedenen Instrumenten spielen und/oder tanzen. Für die abschließende **Präsentation** im Rahmen eines **Elternabends** wurde auch eine präzise **Choreographie** einstudiert. Sehr bald wurde erkannt, dass einige Dinge notwendig sind, um dieses **hohe Ziel** in so **kurzer Zeit** zu erreichen:

- ⇒ die **Bereitschaft, sich in das Team einzufügen und sich gegenseitig zu unterstützen**
- ⇒ der **Mut, Fehler zu machen und Verantwortung zu übernehmen**
- ⇒ eine **Methode, die schnelles Lernen ermöglicht (gehirngerechtes Lernen)**
- ⇒ die **richtige Einstellung gegenüber eigenen und fremden Fehlern**

Nur wenn wir aufeinander hören, wird aus einem lärmenden Durcheinander Musik oder Tanz. Der Spaß am Trommeln und das gemeinsame Erfolgserlebnis verstärkten die Inhalte des sozialen Lernens, sodass das Projekt eine wertvolle Erfahrung für später darstellt. Die Freude an einer lässigen Selbstdisziplin bleibt in Erinnerung.



Habemus Schulsprecher



Bei der konstituierenden Sitzung unseres hauseigenen **Parlaments** diskutierten die **28 Delegierten aus 14 Klassen** diszipliniert und unter Einhaltung der Gesprächsregeln wichtige Themen der Tagesordnung. **Gelebte Demokratie** konnte man bei der **Wahl** unseres **Schulsprecherteams** erfahren. Nach der persönlichen Vorstellung der Bewerber:innen folgte die **geheime Abgabe der Stimmzettel** aller 28 Wahlberechtigten. Das **Wahlkomitee** zählte alle abgegebenen Stimmzettel in der Wahlurne mustergültig aus. Wir gratulieren Stella W., 4a, Lara B., 4d, und Markus H., 4a, herzlich zur Ernennung. Unser Schulsprecherteam möchte Ansprechpartner für die Anliegen aller Kinder sein, Ideen sammeln und sich in das Schulleben positiv einbringen. Es sind bereits unverbindliche „**Plauscherltermine**“ und **Arbeitssitzungen** des EMS-Parlaments geplant und auf einer Pinnwand in der Aula veröffentlicht worden. Wir wünschen allen Klassensprecher:innen und den Schulsprecher:innen viel Freude und wertvolle Erfahrungen bei dieser wichtigen Tätigkeit unserer Schulgemeinschaft!

Sommerlicher Herbstspaziergang

Wir schnuppern den letzten sommerlichen Blütenduft im Rapsfeld. Bewegung in der wunderschönen Natur mit einem gelungenen Fotoshooting. Fesche, sportliche Mädels und coole Burschen sind der Natur auf der Spur.



Auf die Plätze...Fertig...Los!

Lidl Lauf Schwechat

⇒ ein sportliches Lauferlebnis mit vielen schönen gemeinsamen und lustigen Momenten. Die 2. und 3. Klassen erzielen tolle Ergebnisse und freuen sich, den wunderschönen Herbsttag bei bester Stimmung im Schwechater Stadion zu verbringen. ⇒ 1500m zügig laufen, begeistert angefeuert werden und glücklich ans Ziel zu kommen, das ist unser Auftrag.



We are the champions.
We are a great community.
We do a great job.

Gummimenschen

Gibt es Gummimenschen in den 1. Klassen?

Mit dieser Frage beschäftigten sich die Schüler:innen der Klassen 1b und 1c in MINT. Mithilfe eines selbstgebauten Modells sollte der menschliche Bewegungsapparat dargestellt und herausgefunden werden, inwiefern sich diese von einem echten „Testobjekt“ unterscheiden. Schnell wurde klar, dass wir alle **keine Gummimenschen** sind und wir unsere Arme und Beine nur an den **Gelenken** abbiegen können. Unsere Modelle hingegen waren weitaus flexibler und ließen sich in viele zusätzliche Richtungen drehen und wenden.



Der Herbst ist da!

... und mit ihm das Regenwetter. Aber auch das kann Spaß machen! Mit den richtigen Gummistiefeln kann man perfekt in Lacken hüpfen! Die Kunstwerke der 2. Klassen zu diesem Thema können sich sehen lassen!



Klimatage Hainfeld



Ein Himmel voller Sterne. Grüne Wiesen mit violetten Herbstzeitlosen. Ein knisterndes Lagerfeuer mit schauerlichen Gruselgeschichten. Die frische Bergluft. Köstlich duftende Schnitzel mit herzhaftem Kartoffelsalat.



Das sind nur einige der zahlreichen Eindrücke, an die sich die 2b nach ihren „Klimatagen“ in Hainfeld noch lange erinnern wird. So führte uns unsere Reise, nach einem spontanen Abstecher beim **La Gacilly Festival in Baden**, nach **Laaben bei Neulengbach**, von wo aus wir auf die „**Schöpfunghütte**“ auf 893 m wanderten. Dort tankten wir Energie in der Natur, spielten und lachten gemeinsam und lernten ganz nebenbei mehr über den **Wald und die Veränderungen** durch den Klimawandel.



MINTige Exkursion

Die Schüler:innen der 3a setzten sich im ersten **MINT Modul** mit dem Thema „**Nutztiere und deren Haltungsformen**“ auseinander. Nach einem theoretischen Input ging es in die Praxis. Lara H. schreibt dazu: „*Wir waren letzte Woche Mittwoch auf einem Ausflug und sind dafür ca. eine Stunde und 30 Minuten zu Fuß nach Rauchenwarth gegangen. Am Bauernhof haben wir dann erfahren, dass der Bauer zwei Berufe gelernt hat: Landwirt und Metzger. Es gab auf dem Bauernhof Kühe und Schweine, insgesamt 300 Tiere. Alle Fragen, die ich hatte, wurden beantwortet.*“

Zum Schluss fassten die Schüler:innen die Antworten, die sie in kleinen **Interviews** mit den Landwirten erfahren hatten, in einem **Padlet** zusammen.



Haus der Energie

In der Wien Energie-Erlebniswelt erhielten wir jede Menge Info zu **Energiegewinnung, Energieumwandlung, Energiesparen**,... auch der Spaß kam nicht zu kurz! An 20 interaktiven Stationen konnten wir hautnah erleben, wie Energie funktioniert: Wir haben durch Tanzen Strom erzeugt, bei der „**Tour de Watt**“ ordentlich in die Pedale getreten und sogar Photonenbälle geworfen.

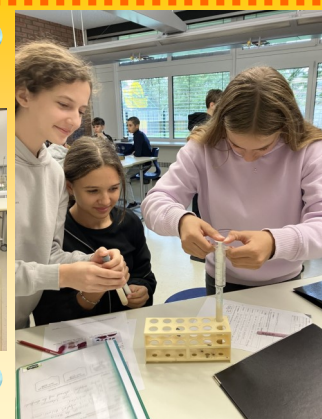


Wasser - ein kostbares Gut!

Diesen Spruch kennt wohl jeder, aber was hat es mit uns zu tun, wir haben sowieso genug davon!? Dieser Meinung sind viele, aber stimmt es auch? Die 3B machte sich auf die Suche nach Antworten und recherchierte im Internet. Dabei stießen sie auf immer neue interessante Fragen, wie:

- ⇒ Was ist virtuelles Wasser? Kann Wasser Farbe haben?
- ⇒ Grün, grau oder blaues Wasser - wo finden wir es?
- ⇒ Wie viel Wasser wird verbraucht? Woher kommt es?
- ⇒ Ist genug davon da? Wie hängt das Grundwasser mit der Bodenversiegelung zusammen?
- ⇒ Was hat die Wasserqualität mit dem Treibhauseffekt zu tun?

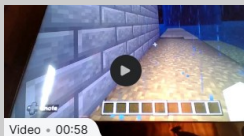
An unserem **Experimentiernachmittag** machten wir aus grauem Wasser wieder grünes Wasser und überprüften, wie **Schadstoffe oder Verschmutzung** im Wasser **nachgewiesen** werden können.



Tuvalu

„Unsere Vorfahren haben immer in Einklang mit der Natur gelebt, weil sie wussten, dass sie nur so überleben konnten. Das wissen wir heute auch noch, zumindest hier auf unserer Insel. Aber wir sind nur eine kleine Perle in der großen Kette der Völker und die anderen Völker schlafen, weil die Monsterwellen sie noch nicht erreicht haben.“ (Tuvalu, Kapitel 18)

Dank des großartigen Romans „Tuvalu - Bis zur nächsten Welle“ sind die Schüler:innen der 2b aufgewacht. Sie wissen nun, welche Folgen der Klimawandel global hat und sind eine Zeit lang in die Haut der jungen Tahnee geschlüpft, die als „Climate Warrior“ für die Zukunft ihrer Insel kämpft. Die durchaus kreativen Ergebnisse dieser Lektüre lassen sich auf einem Padlet (Link auf der HP) bewundern:



Wie viele Wassertropfen...

...passen auf eine Münze?

Diese Frage stellten sich die Kinder der 2a. Mit Hilfe der **Oberflächenspannung** und etwas Geschick ist es gar nicht so schwer, der Klassensieger zu werden. Fast **100 Tropfen** Wasser passen auf eine 1€ Münze, was glaubst du schafft eine 2€ Münze???



„There's a starman waiting in the sky...“

... und dieser benötigt zum Erforschen unbekannter Planeten eine ganz spezielle Ausrüstung!

Die Schüler:innen der Klassen 1b und 1c machten es sich zur Aufgabe, aus einfachsten Materialien eine **bionische Hand** nachzubauen und diese in der Praxis zu testen. Zum Schluss stellten sie sich der Frage, welche Herausforderungen Astronaut:innen mithilfe einer bionischen Hand meistern können. .



Herbstliches Stilleben

Wie sieht ein Kürbis aus?

Wie kann ich ihn dreidimensional gestalten?

Diesen Fragen gingen die Schülerinnen und Schüler der 3b nach und versetzten sich in herbstliche Stimmung, indem sie Kürbisse mit Ölkreiden auf Papier brachten.

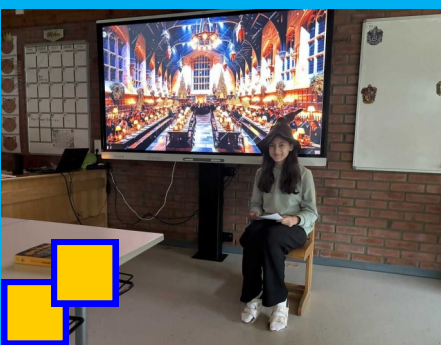


Willkommen in Hogwarts!



„Achtung, Bahnsteig 9 $\frac{3}{4}$ - Zug fährt ab!
Unser Ziel - Hogwarts!“

hieß es am vergangenen Montag im Deutschunterricht der 2b. An diesem Tag reisten die Schüler:innen in die **zauberhafte Welt von Harry Potter**. Passend zu ihrer neuen Klassenlektüren erhielten sie einen **Brief der Magierschule Hogwarts**, fuhren mit den **Hogwarts Express** und wurden nach ihrer Ankunft in die unterschiedlichen **Häuser Gryffindor, Hufflepuff, Ravenclaw und Slytherin** eingeteilt. **Wahrlich magisch!** Neugierig geworden? Ein Video ist auf unserer Homepage zu finden.



Unser Lesehund

Hunde können lesen? Wohl kaum!

Doch Therapiebegleithündin Lola hat seit diesem Schuljahr eine weitere, sehr entspannende Rolle übernommen: Sie unterstützt unsere jungen Leser:innen beim lauten Lesen. Tiefenentspannt lauscht sie den Worten der Schüler:innen der 2. Klasse und lernt dabei auch noch manch Neues dazu!



Escape Room Satzglieder

Grammatikunterricht kann auch spannend sein.

Die 2a und 2c kämpften sich im Deutschunterricht durch einen grammatikalischen Escaperoom. Spannung, Spiel und Wissen waren garantiert und Schokolade gab es dann auch noch als Belohnung für den richtigen Code.



Pirates

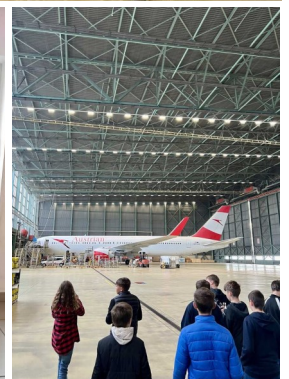
Our classrooms transformed into ships, our students into pirates, and our lessons into adventures! This lively English project brought stories and songs to life, as each young 'pirate' introduced themselves in character, sparking creativity and confidence.



Ein AusFLUG in die Berufswelt

Die Jugend- und Berufsinformationsmesse von Römerland Carnuntum am Flughafen Wien bietet jungen Menschen die Möglichkeit, sich über verschiedene **Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten**

zu informieren. Regionale Unternehmen, Bildungseinrichtungen und der Flughafen selbst präsentierten sich unseren Schülerinnen und Schülern der 3. Klassen. Neben knapp **40 Informationsständen** gab es auch **Workshops**, Vorträge und **Betriebsführungen** am Flughafen, bei denen die Kinder in die Berufswelt eintauchen konnten. Das aktuelle Thema „**Nachhaltigkeit**“ spielte auf der Messe eine große Rolle und zog sich wie ein roter Faden durch den informationsreichen Vormittag.



Nachhaltigkeitsziele



Zur Vorbereitung auf unseren Südwind Workshop „Die Reise meines Handys“ haben sich die Schülerinnen und Schüler der 3c mit den „Zielen für nachhaltige Entwicklung“ auseinandergesetzt. Besonders interessant war es für die Kinder herauszufinden, wie die Ziele erreicht werden sollen und auch die Frage der Durchführbarkeit sorgte für jede Menge Diskussionsstoff.



ENERGIEREICHER FOTOWETTBEWERB



Eine Initiative im Rahmen des **FÖRDERPROJEKTS** „Wissenschaft trifft Schule“ 2022—2024

Energie ist ein breiter Begriff, der viele Interpretationen erlaubt.

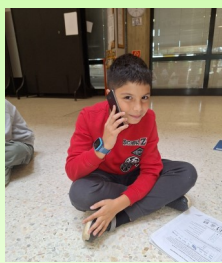
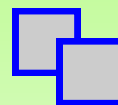
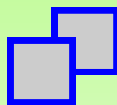
Man ist energiegeladen, erzeugt selbst Energie durch Muskelkraft, profitiert von den natürlichen Energiequellen der Sonne und des Wassers und sucht nach einer sauberen Form der Energiegewinnung, um unseren Planeten auch noch für nachfolgende Generationen zu erhalten.

Unsere Schülerinnen und Schüler haben sich zum Thema Energie Gedanken gemacht und in Form von Fotos festgehalten. Eine Tafel mit ausgewählten Werken wurde gestaltet und schmückt nunmehr unseren Pausenhof.

Quellenforschung



Alles, woraus wir Kenntnisse über die Vergangenheit gewinnen können, ist Thema der Quellenforschung. Sowohl die Einordnung in die unterschiedlichen Quellengattungen als auch die Beschreibung und Präsentation der „alten“ Dinge, die von Zuhause mitgebracht wurden, standen im Mittelpunkt des Geschichtsunterrichts in der 1a und 1d. Und was das für Schätze waren! Eine Zeitung aus dem Jahr 1927, ein Nachkriegskochbuch und andere schriftliche Quellen, eine Petroleumlampe, Werkzeug, eine Auswahl an Medien, Spielkonsolen und Mobiltelefonen, Ziergegenstände, ein Zaumzeug, Bilder, Schlüssel, eine Schreibmaschine, Schmuck- und Kleidungsstücke, Spielzeug und noch viel mehr - wir kamen aus dem Staunen gar nicht mehr heraus.



Gefangen im Steinzeitmuseum...

...ein aufregender Escape Room für die 1. Klassen

Stellt euch vor, ihr seid auf einer spannenden Schulfahrt in einem Museum. Plötzlich schließt sich hinter euch eine schwere Felsentür – ihr seid gefangen! Der einzige Weg zurück in die Freiheit? Ihr müsst im Team **knifflige Rätsel** lösen und euch euren **Weg aus der prähistorischen Höhle** erarbeiten. Im Rahmen unseres Escape Rooms "Gefangen im Steinzeitmuseum" tauchten die Schüler:innen der 1. Klassen in die **Welt der Altsteinzeit** ein. Gemeinsam als Gruppe durchlebten sie aufregende Herausforderungen, die Wissen, Geschick und Teamarbeit erforderten. Sie entschlüsselten alte Steinzeitcodes, fanden versteckte Hinweise in **Höhlenmalereien** und steckten ihre Köpfe zusammen, um **Steinwerkzeuge** zu rekonstruieren. Jede Lösung brachte sie der Rettung und somit auch der Freiheit einen Schritt näher!



Dieser besondere Escape Room fördert nicht nur das kreative Denken und das kooperative Arbeiten unter den Rätsellern, sondern macht auch Geschichte auf spielerische Art und Weise lebendig. Nur wer alle Codes knackte, entkam der Höhle und reiste zurück in die Gegenwart, wo eine kleine Überraschung wartete.



Die 3a radelt zum Sieg



Beim **Mobilitätswettbewerb „Klimafit zum Radlhit“** haben 170 Klassen und 3370 Schülerinnen und Schüler aus ganz Niederösterreich **klimafreundliche Schulwege** virtuell gesammelt. Diese Initiative vom Klimabündnis NÖ startete mitten in der landesweiten Hochwasserkatastrophe im September. Trotz erschwelter Bedingungen schafften es fast alle Klassen **mit dem Fahrrad ins Ziel** – und unsere Kinder aus der Klasse 3a konnten **den fulminanten 1. Platz erstrampeln!** Wir gratulieren zu dieser vorbildlichen Leistung sehr herzlich!

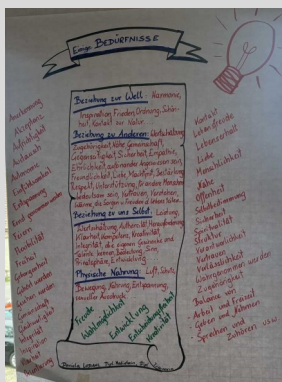
Von allen dritten Klassen wurden auch die „**Radlpässe**“ gut angenommen. Ziel war, nicht mit dem Auto, sondern mit dem Fahrrad zur Schule zu kommen - so werden **unnötige CO2-Emissionen vermieden** und noch dazu macht das **Sporteln im Freien Spaß**.

TOGETHER
EVERYONE
ACHIEVES
MORE



Workshop Gewaltprävention - 4bc

Um Gewalt in seiner Gesamtheit präventiv begegnen und mit Konflikten konstruktiv umgehen zu können, braucht man nicht nur Wissen und Fertigkeiten, sondern auch die **Verinnerlichung von friedensfördernden Normen** und Werten. Dazu zählen: Konflikt- und Friedenskompetenzen aneignen, **gewaltfreie Kommunikation** umsetzen, Mobbing- und Gewaltprävention bearbeiten, **respektvolle Umgangsformen** pflegen, Integration und Diversität reflektieren sowie **Teambuilding und Solidarität als Wert** erarbeiten. Die Klassen 4b und 4c bearbeiteten diese wichtigen Inhalte in einem 3-tägigen Workshop im Klassenverband. Frieden zu erhalten bedeutet, sich auf allen Gesellschaftsebenen in allen Bereichen des Lebens und an allen Orten der Welt für Frieden einzusetzen.



Im Spannungsfeld von global und lokal, unter Berücksichtigung verschiedener Strukturformen von Gewalt und unter Bezugnahme auf die Lebenswirklichkeit sowohl des Individuums als auch der Gemeinschaft, gilt es dies zu lernen und zu lehren. Friedenspädagogische Bemühungen und Vertiefungen im Unterrichtsgeschehen stehen im Zentrum der Schule.

Aufstehn, aufeinander zugehn

Im September machten wir uns auch im Religionsunterricht der 1a aktiv auf den **Weg in eine Gemeinschaft**, die uns **stärken** soll. Dabei stießen wir auf allerlei seltsame Gefühle, auf Herausforderungen, Regeln und auf Grenzen. Wir lernten **einander zu vertrauen**, uns **etwas zuzutrauen** und stellten fest, dass wir einander auffangen und halten können - und das nicht nur bei diversen Spielaktivitäten. Gleichzeitig wurde uns die **Einzigartigkeit jeder einzelnen Person** bewusst - für gläubige Menschen ein Geschenk Gottes und die „**Goldene Regel**“ soll uns dabei unterstützen, die Gefühle und Bedürfnisse anderer zu respektieren und zu achten. Unser Ziel ist es, wie auch im Lied „Aufstehn, aufeinander zugehn“ besungen, Freundschaften zu schließen und voneinander zu lernen, um uns wichtige Werte zu fördern und das Zusammenleben harmonisch zu gestalten. **Daran wollen wir weiterarbeiten!**

Endlich wieder ein Buffet

Pizza und Palatschinken für alle

Am 18. Oktober krempelten die Burschen und Mädels der 4D ihre Ärmel hoch und bereiteten drei Stunden lang ein schmackhaftes Buffet für ihre Schulkollegen vor. Diese wurden sowohl mit Süßem als auch Pikantem verwöhnt, so gab es Pizza, Palatschinken und belegte Brote zu erstehen. Ihr Einsatz und die Freude an der Sache haben sich ausgezahlt, denn endlich gab es wieder für alle die Möglichkeit in der Schule etwas Schmackhaftes zu kaufen und zusätzlich konnte die 4D ihre Klassenkassa etwas aufstocken.



Endlich - die Chromebooks sind da!



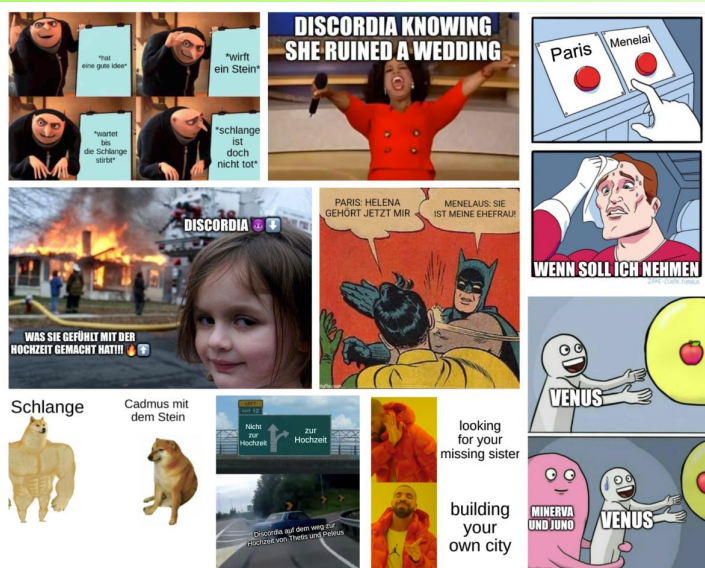
Sie mussten fast 2 Monate warten, aber knapp vor den Herbstferien hielten sie sie stolz in Händen - die **nigelnagel-neuen Chromebooks**. Die Kinder der ersten Klassen machten schnell erste Erfahrungen mit Tastatur, Touchbildschirm, Lern-Apps und der Maus. **So aufregend!** Arbeitsaufträge und Hausübungen waren plötzlich mehr als willkommen - solange diese am Chromebook erledigt werden konnten. **Wir hoffen, dass diese Motivation lange erhalten bleibt!** Alle Klassen sind im Rahmen der **Digitalisierungs-offensive** mit digitalen Endgeräten ausgestattet. Auch unser **Internet** ist blitzschnell und das hauseigene **WLAN** funktioniert einwandfrei.



Kleine Bilder, große Kunst

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte.

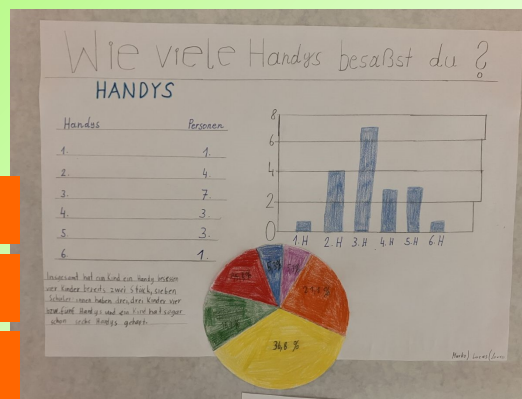
Und so benötigt es auch nur ein Meme, um die Handlung eines **uralten Mythos** wiederzugeben. Egal, ob Ovids „**Cadmus gegen die Schlange**“ oder Homers „**Parisurteil**“ - den Schüler:innen der 3. und 4. Klasse gelang es im **Lateinunterricht**, die Botschaften dieser Geschichten mit nur einem Bild auf den Punkt zu bringen.



Empirische Forschung ...

... zur Handynutzung

Forschen wie die Großen - das ist es, was wir im **MINT Unterricht** lernen wollen. Doch dass wissenschaftliches Forschen nicht immer mit Laborkittel und Mikroskop vonstatten geht, wird dabei oftmals vergessen. Die Schüler:innen der 3a führten ihre eigene empirische Forschung durch, indem sie ihren Mitschüler:innen **Fragen zu deren Handykonsum** stellten. Die Ergebnisse dieser Erhebung dokumentierten sie mit **Google Tabellen** und werteten diese im Anschluss als **Diagramme** aus. Zum Schluss schnappten sie sich noch Zirkel und Geodreieck, um ihre Auswertung auf Papier zu bringen. **Wirklich großartige Arbeit!**



Gibt es Mannerschnitten ...

... mit Schnitzelgeschmack?

Die Klasse 4c nahm im Zuge des Informatikunterrichts am Vortrag „**Lie Detectors**“ teil. Ein Journalist erzählte den Kindern von seinem Berufsalltag und der Arbeit beim ORF. Was machen Journalisten? Wie arbeiten sie? Welche **Falschnachrichten** sind mir schon einmal begegnet? Wie erkenne ich, was eine Falschnachricht ist und was wirklich die Wahrheit ist? Wie kann ich im Internet nach richtigen Informationen suchen?



Wir bauen einen Roboter

Im Rahmen der Nahtstelle mit der **VS Enzersdorf** nutzen wir **LEGO Mindstorms**, um gemeinsam kreative Roboter zu bauen und zu programmieren. Durch die Zusammenarbeit in der Gruppe fördern wir nicht nur unser **technisches Verständnis**, sondern stärken auch unsere sozialen Kompetenzen. Dieses spannende Projekt macht das **Lernen zu einem besonderen Erlebnis**.



Liebe Grüße aus Frankensteins Labor!

Passend zu Halloween wird es höchste Zeit für eine gruselige

Ankündigung: Die Schülerinnen und Schüler des
Englisch-Wahlpflichtfachs (KET) planen, eine **eigene**

Kurzfilmversion von **Mary Shelley's Frankenstein** zu drehen!

Der Kurzfilm soll einige der spannendsten und unheimlichsten Ausschnitte der berühmten Erzählung enthalten und sich dabei auch mit wichtigen Themen wie Verantwortung, Menschlichkeit und den Grenzen der Wissenschaft auseinandersetzen.

Mit **selbst gestalteten Kulissen** (siehe Bilder), **Kostümen** und einem **engagierten Schülerteam** wird der Kurzfilm mit Sicherheit ein spannendes

Abschlussprojekt für interessierte Kinder der vierten Klassen.

Frohes Halloween und bis zur Filmvorführung 2025!



Ahoy, mates!

This week, several pirate-themed costume parties were hosted for our year-1 students, bringing English learning to life with adventure! Each child dressed

as a pirate, complete with eye patches and pirate hats. The main activity was a description exercise, where kids followed had to describe their own outfits. Along the way, they learned pirate words like "hook hand", "wooden leg" and "treasure." There was also a game where children had to trade with other pirates to complete their treasure lists!

As teachers, we really enjoyed watching the kids' confidence and vocabulary grow. Events like this made **English practice fun** for everyone involved.



Gruselige Lesenacht

Vor den Herbstferien verbrachte die 2c schon zum zweiten Mal eine Nacht in der Schule. Unheimliche Geschichten und Bücher, ein Gruselfilm, aber auch ein gemeinsames Abendessen und ein erfrischender Sprung ins Hallenbad durften nicht fehlen. Der Teamgeist der Klasse konnte durch den Spuk des Schulgeistes nicht gestört werden.



Die Klassenmonster

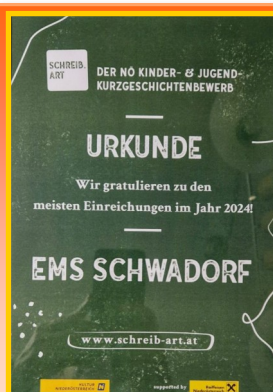
Wir präsentieren die gruseligen, coolen, lustigen, verrückten, süßen ... Monster der 2a.



Erfolg beim Literaturwettbewerb



Gratulation!



Unsere Schule hat Grund zum Feiern! Beim **Kinder- & Jugendschreibwettbewerb „schreib.art“** konnte einer unserer Schüler einen großen Erfolg erzielen: Tim Kronberger schaffte es unter die **Finalisten** und durfte seine **Kurzgeschichte** „Ein Alpträum im Wald“ bei der **Abschlussveranstaltung im Parkhotel Baden** vor einem begeisterten Publikum vortragen. Doch das ist nicht alles! Wir sind besonders stolz darauf, dass unsere Schule für die **meisten Einreichungen** ausgezeichnet wurde. Mit viel Engagement und Kreativität haben zahlreiche Schülerinnen und Schüler an dem Wettbewerb teilgenommen, und das zeigt:

Literatur hat bei uns einen besonderen Stellenwert!

Abc - it's easy as 1,2,3

The **primary school** Schwadorf is in cooperation with the middle school and therefore, English is taught there by one of Schwadorf's teachers. The eager children started off this subject by learning the alphabet and spelling their name and easy words. Subsequently, each pupil became the teacher and wrote their words on the blackboard, practicing using the **language in a playful way**.



Fleißiges Helferteam...

... im Bücherdschungel

Fünf Schüler:innen der 2. Klassen engagieren sich ab sofort freiwillig als **Bibliothekshelfer** während der zweiten **großen Pause**. Mit viel Begeisterung unterstützen sie ihre Mitschüler:innen, indem sie Bücher ausleihen, zurücknehmen und für Ordnung in den Regalen sorgen. Ein **großes Dankeschön** an unsere neuen helfenden Hände für ihren Einsatz und ihr Engagement!



Endlich wieder Kultur

Der **Funken springt über**. Unsere Kulturinteressierten genossen die Theatervorstellung „Funken“ im Theater im Zentrum. Das war ein gelungener Einstieg in die diesjährige **Saison des Theaters der Jugend**.



Medusa - ein schreckliches Monster?



Zischende Schlangen als Haare. Augen, die Menschen zu Stein verwandeln.

Das sagenumwobene Wesen „Medusa“ ist Motiv zahlreicher **Mythen und Gemälde** und ziert noch heute das Wappen der berühmten Modefirma „Versace“. Doch werden **Monster geboren** oder nicht doch **vielmehr gemacht**?

Die Schüler:innen des WPFs

Brückensprache Latein übersetzten zuerst eine vereinfachte Version des berühmten Mythos, um im Anschluss zur Entstehungsgeschichte der „Frau mit den Schlangenhaaren“ zu recherchieren.

KUNSTECKE
Namensbild, 1a



Die Superkraft der Germ



Vom Backen bis zum Chemieunterricht

Die Hefe ist nicht nur eine Geheimwaffe für leckere Backwaren, sondern auch ein faszinierendes Werkzeug, das Schülerinnen und Schülern in der Schulküche und im Chemieunterricht einen einzigartigen Einblick in die Welt der **Biochemie und Mikrobiologie** ermöglicht. Ihre Superkraft, die **Gärung**, bietet eine anschauliche Grundlage für das **Verständnis von Stoffwechselprozessen, chemischen Reaktionen und biotechnologischen Anwendungen**. Wenn du das nächste Mal einen Teig knetest oder einen **Luftballon mit Gas** füllst, solltest du dich daran erinnern, dass es der **Keim** ist, der als **unsichtbare Superheldin** im Hintergrund arbeitet.



Vom Garten bis auf den Teller!

Die Schüler:innen der 2a haben ihre **selbst angebauten Kürbisse** geerntet und zu **Suppe verarbeitet**. Auch die Fr. Direktorin wurde von uns kulinarisch verwöhnt!



Töne sehen?

Die 2a experimentierte mit einem **Oszillator**, um Töne sichtbar zu machen. Durch die **Darstellung von Schallwellen** konnten die Kinder sehen, wie **verschiedene Töne unterschiedliche Wellenformen** erzeugen.

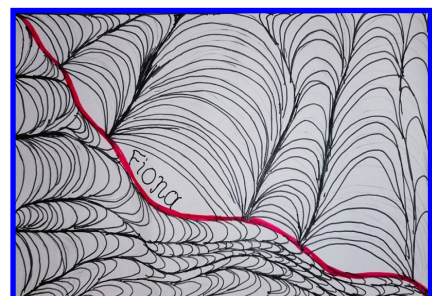
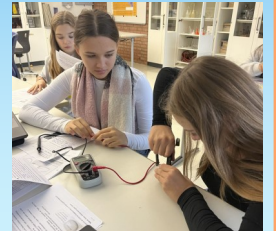
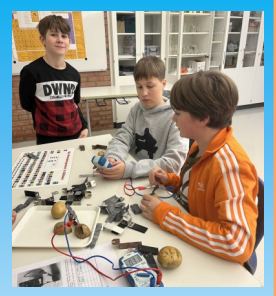


Mit Erdäpfeln und roten Rüben

Im letzten Schuljahr wurden im Unterrichtsfach MINT verschiedene **Gemüsesorten in unseren Hochbeeten** angepflanzt, nun konnte geerntet werden. Einige Erdäpfel und mehrere rote Rüben waren die Ausbeute der Klasse 3B. Bevor alles in der Schulküche zu leckeren Potatoe Wedges und schmackhaftem Rote Rübensalat verarbeitet wurde, wurde zum Thema Erdäpfel **geforscht und experimentiert**.

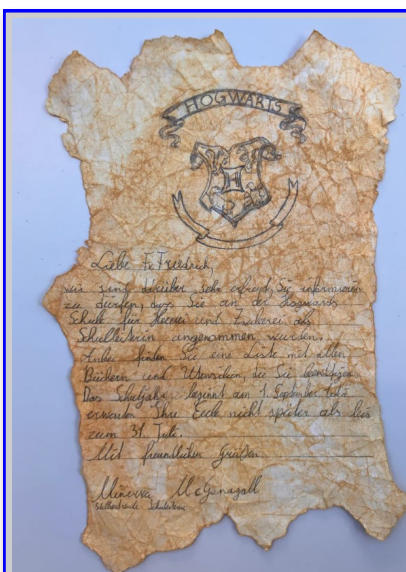
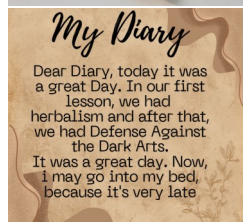
*Wie wächst die Kartoffelpflanze?
Ist der Kartoffelkäfer ein Schädling?
Wie funktioniert eine Erdäpfelbatterie?
Welche Dichte haben Kartoffel?*

Was hatte die Hungersnot in Irland mit der Kartoffel zu tun?



KUNSTECKE
Linien, A4d

Accio - Lernprodukte!



„Accio - Lernprodukte!“
mit diesem Spruch zaubert
Hermine Granger die
fantastischen Lernprodukte der
Schüler:innen der 2b zu sich.
Dieser **Zauberspruch** leitet sich von dem
lateinischen Wort „accire“ ab,
der „herbeirufen“ bedeutet.
Für die Muggles unter uns, welche die
**gelungenen Briefe, Landkarten, Modelle
und Audioaufnahmen zu J. K. Rowlings
„Harry Potter - der Stein der Weisen“**
nicht so einfach zu sich rufen können,
haben die Schüler:innen der
2b ein Padlet erstellt.
Wahrlich zauberhaft!
Neugierig?
Schau auf unsere Homepage

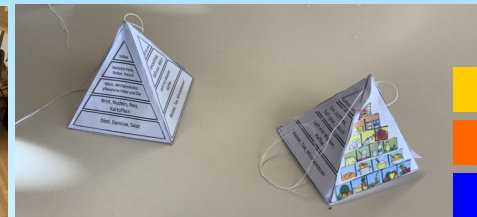
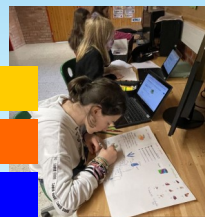
Theatre 1c

In a recent English class, a **spontaneous theatre performance** delighted both students and teachers alike. While practicing vocabulary for emotions, students of class 1c quickly **transformed the English lesson** into a real theatre. Without much time for rehearsals, students acted out scenes. Together with their teachers, they practiced English vocabulary, expressions and pronunciation in a lively context. It is spontaneous events like this that become the **most memorable experiences**; they support language learning through play and creativity in a fun, supportive environment.



Gesunde Ernährung mit Lapbook

Die Schülerinnen und Schüler der 1a haben in den letzten Wochen mit großer Begeisterung das Thema „Gesunde Ernährung“ erkundet. Dabei entstanden kreative und Informative Lapbooks, welche die verschiedenen Aspekte einer ausgewogenen Ernährung anschaulich darstellen. Die Inhalte wurden im Rahmen eines **Stationenbetriebs** erarbeitet. Die Kinder konnten dabei in kleinen Gruppen verschiedene **Themenfelder erforschen** und die wichtigsten Erkenntnisse im Lapbook festhalten. Ein Highlight des Projekts war das Basteln der **Ernährungspyramide**. Die Kinder lernten spielerisch, welche **Lebensmittelgruppen** es gibt und wie wichtig eine **ausgewogene Verteilung** auf dem Speiseplan ist. Die fertigen Pyramiden schmücken nun den Klassenraum.



Sportstars im Klassenzimmer

– unsere Schüler als Sportlehrer im Einsatz!
In den vergangenen Wochen verwandelten sich unsere Schüler der dritten Klassen zu sportlichen Experten! Sie hatten die großartige Gelegenheit, in die Rolle von Sportlehrern zu schlüpfen und ihre **Lieblingssportarten** ihren Mitschülern vorzustellen. Unter dem Motto „**Expertenstunde**“ wurden verschiedenste Sportarten präsentiert und mit großer Begeisterung unterrichtet – von **Flag-Football** über **Boxen** bis hin zu **Volleyball** und **Fußball**. Es war eine sportliche und zugleich lehrreiche Erfahrung für alle Beteiligten – ein gelungenes Projekt!



Lesemotivation

Lesen öffnet Türen zu neuen Welten,
fördert die Kreativität und erweitert das Wissen. Vielfältige Leseangebote, individuelle Leseförderungen am Nachmittag, Lesewettbewerbe, Lesenächte, Autorenbesuche, digitale Leseangebote und kreative Leseprojekte fördern die Lust am Lesen und stärken auch das Gemeinschaftsgefühl. Unsere eigene **Bibliothek** lädt **täglich zum Schmökern** ein und ist weiterhin **gut besucht**. Außerdem fand dieses Jahr wieder eine **Buchausstellung** statt, bei der das Interesse der Schülerinnen und Schüler für **neue Bücher** geweckt werden konnte. Lesen ist ein Schlüssel zu Bildung und wir freuen uns, diesen an die Jugendlichen weitergeben zu können.



Impressionistische Seerosen nach Claude Monet

**Wer war Claude Monet? Was bedeutet Impressionismus?
Wie hat sich das Malen im Freien auf die Technik
der Impressionisten ausgewirkt?**

Mit diesen Fragen haben sich die Schülerinnen und Schüler der 4B beschäftigt, bevor sie zu malen begannen.

Da sich die Malerei hier schon in **Richtung Moderne** entwickelte und man die Natur nicht mehr fotorealistisch abbilden musste, wurde die Maltechnik grober und mehr vom **momentanen Eindruck** und der **Wirkung des Lichts** bestimmt. Mit Haushaltsschwämmen und Wattestäbchen tupften und strichen die Kinder die Farben auf die Zeichenblätter, um einen **impressionistischen Farbauftrag** zu erreichen. Einfach einen Schritt zurücktreten und man kann sich das Glitzern des Lichts, das Summen der Insekten und die leichten Bewegungen des Wassers von **Monets Garten in Giverny** gut vorstellen.



Fantastische Gruselgeschichten

Eine interaktive Fantasiegeschichte programmieren?

Das ist für die jungen IT-Profis der 2b und 2c kein Problem!

Mit der **Software „Scratch“** programmierten sie auf spielerische Weise zuerst ihren Namen, dann ein Fangspiel und zu guter Letzt eine ganze Geschichte.



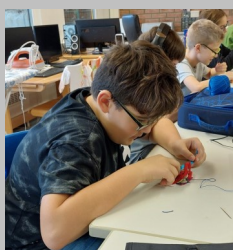
Lars Porsenna

Wir schreiben das Jahr 510 v. Chr.. Der letzte König Tarquinius wird aus Rom vertrieben und flieht in den nahegelegenen Ort „Clusium“. Dort herrscht der etruskische König Lars Porsenna mit eiserner Hand.

Ob die beiden es gemeinsam schaffen, die Stadt zurückzuerobern und welche Hindernisse ihnen dabei in den Weg gelegt werden, lasen die Schüler:innen des WPFs **Latein** in dem Roman „Lars Romam odit“ (Lars hasst Rom). Die durchaus humorvolle Erzählung veranlasste die Kinder, eigene **kreative Lernprodukte** zu dem Geschehen zu gestalten, die zeigen:
Geschichte macht Spaß!



Nadel, Faden, Knopf-Annähen ... kein Problem!



Die 1a und 1b kreieren in „**Technik und Design**“ einen **Schlüsselanhänger**. Zuerst wird ein Entwurf hergestellt, dann zugeschnitten, geklebt, Knöpfe fixiert, eine Aufhängung angebracht, gefüllt und per Hand zusammengenäht. Großartige Ergebnisse hinterlassen stolze Blicke der kreativen Kinder!



Die Reise meines Handys



Wussten Sie, dass weltweit pro Jahr 44,2 Millionen Tonnen Elektromüll entstehen, von denen nur 20 % korrekt recycelt werden?

Unter der **illegalen Entsorgung** leiden nicht nur die Menschen in **Entwicklungsländern**, sondern auch unsere Umwelt. Interessant ist außerdem, dass in unseren **Smartphones wertvolle Rohstoffe** wie Silizium, Kupfer, Gold, Lithium und Erdöl enthalten sind. Diese und viele weitere wichtige Informationen haben die Klassen 3a und 3c am 20.11. im Südwind-Workshop „Die Reise meines Handys“ erfahren. Mehr Informationen dazu findet man auf: www.suedwind.at



Danke der Gemeinde Schwadorf für die Finanzierung.



Verborgene Welten

In der **Mikrowelt** eines Wassertropfens beginnt die Jagd. Das **Rädertierchen**, ein biomechanisches Wunder, erhebt sich wie ein Räuber aus der Tiefe. Mit seinen rotierenden Rädern saugt es Wasserströme an, ein tödlicher Mahlstrom für Bakterien. Die unschuldigen Mikroben schwirren hektisch, versuchen zu fliehen – doch es gibt kein Entkommen. Mit präzisen Bewegungen stürzt sich das Rädertierchen auf seine Beute, verschlingt sie gierig. Wie gebannt verfolgen die Schüler:innen der 2a und 2b die wilde Jagd. Es ist ein Mikroskop des Naturhistorischen Museums, das einen Blick in diese verborgene Welt ermöglicht. Dr. Peter Sziemer berichtet live von den Ereignissen und beantwortet sämtliche Fragen des gespannten Publikums. **Es ist ein Wettlauf ums Überleben, der niemals endet!**



Die Straße der Zukunft



Wie soll in deiner Nachbarschaft die Straße der Zukunft für alle aussehen: Sauber, gesund, gerecht, menschenwürdig, inklusiv? Mit Bäumen und Gärten oder vielen Parkplätzen oder doch nur Fahrradwege?

Diesen Fragen stellten sich die Schüler:innen der 2b im Zuge des **Wettbewerbs der politischen Bildung** „Unsere Zukunftsstraße für alle“. Wochenlang wurde im MINT Unterricht geplant, design und gebastelt und es entstanden **virtuelle und physische Modelle**, die nicht unterschiedlicher sein könnten. Von Städten, die in Berge hineingebaut werden über Baumhäuser hin zu Ortschaften, die über Magnetschwebbahn verbunden sind, war alles dabei. Stolz präsentierten die Schüler:innen zum Schluss ihre Ergebnisse und diskutierten, wie sich Schwadorf ihrer Meinung nach in der Zukunft verändern soll.



Ein Streifzug durch die Zeit

Die Klasse 3B machte sich auf nach Wien, um gemeinsam das **Naturhistorische Museum** zu erkunden.

Zuerst stand eine spannende **Rätselralley** durch längst vergangene Zeiten auf dem Plan. Die Schüler:innen bestaunten **Saurier**, sahen sich **Tiere der Steinzeit** an und informierten sich über die **Entwicklung der Menschen**. Anschließend gingen die Kinder selbstständig auf Entdeckungsreise durch das Museum - entdeckten dabei ein **riesiges Corona-Virus** oder versuchten sich als



Wissenschaftler:innen beim Mikroskopieren.



Die Graffiti-Künstler sind wieder unter uns...



Beflügelte Bücher

Helen Heyes sagte einst so treffend:
„Von seinen Eltern lernt man lieben, lachen, und laufen.
Doch erst wenn man mit Büchern in Berührung kommt,
entdeckt man, dass man Flügel hat.“
Und welchen besseren Ort gibt es da, um das Fliegen zu
lernen als die **Wiener Buchmesse**? Die Schüler:innen der
2b tauchten ein in eine Welt aus **Tinte und Papier**, erfuhren
mehr über die
**Arbeiten eines
Verlages** und
lauschten Christoph
Mauz, wie er seinen
Gruselroman
„Geisterbahn voll
abgefahren“ auf
komödiantische
Weise präsentierte.
Ein gelungener Tag!



Neue Heimat 1404

... ein sozialkritischer Kinderkrimi von Frauke Angel -
angeboten als **Online-Lesung für unsere 1. Klassen**.
Eine besondere Herausforderung war der Berliner Dialekt
des Hausmeisters in der Geschichte. Wir sehen es als



Puzzlestein der
Begabungsförderung im
Bereich Sprachverständnis.

Nach der Trennung ihrer Eltern
zieht die zwölfjährige Enna
mit ihrer Mutter in eine Plattenbau-
siedlung. Während die Mutter
an der neuen Umgebung
verzweifelt, sieht Enna
Chancen: neue Freunde und
mehr Akzeptanz für ihre
Eigenheiten, verursacht durch
das Tourette-Syndrom.....

Starke Mädchen - Mädchen stärken



„Ich habe gelernt, dass Erfolg keine Frage des Geschlechts
ist. Es geht darum, sich selbst zu vertrauen, mutig zu sein
und sich nicht von Stereotypen einschränken zu lassen.“
Dieses Zitat stammt von Angela Merkel und bezieht sich auf
den Begriff „**Female Empowerment**“, der übersetzt so viel wie
„weibliche Selbstbestimmung“ bedeutet. An einem FIT Tag
lernten die Schülerinnen der 2b **berühmte weibliche
österreichische Wissenschaftlerinnen** kennen, sprachen
über Situationen, in denen sie ungerecht behandelt wurden und
stärkten ihren Zusammenhalt. Denn wie heißt es so schön:
Empowered women, empower women!



Spaß und Abenteuer im Monki Park



Zum Nikolaustag waren die Klassen 1B und 1D auf einem spannenden Ausflug in den Monki Park unterwegs, wo Spaß und Bewegung im Vordergrund stehen. Mit großer Begeisterung und toller Disziplin starteten die Schülerinnen und Schüler in einen actionreichen Tag. Im Kletterpark angekommen, konnten die Kinder bald ihre Geschicklichkeit beweisen: Mit Sicherungsgurten ausgestattet, sausten sie wie kleine Äffchen Kletterwände durch einen hängenden Hindernisparcours. Wer gerade nicht kletterte, hatte die Wahl zwischen Fahrten mit den E-Karts, Geschicklichkeitsspielen, Ballsportmöglichkeiten oder der riesigen Rutsche des Parks.



Als krönenden Abschluss wurden wir dann kurz vor der Heimreise auch noch mit dem ersten Schnee des Jahres belohnt; ein rundum toller Ausflug also, für den sich die begleitenden Lehrer:innen herzlich bei den wirklich ausgesprochen braven Kindern bedanken!



Süßes teuer - alles gut?

In Großbritannien gibt es seit 2018 die sogenannte „Soft Drinks Industry Levy“, eine gestaffelte Steuer, die die Hersteller von mit Zucker gesüßten Getränken zahlen müssen. Ab fünf Gramm Zucker pro 100 Milliliter müssen 18 Pence (umgerechnet 21 Cent) pro Liter gezahlt werden, ab acht Gramm Zucker 24 Pence. Die Einführung wurde zwei Jahre im Voraus angekündigt, sodass die Hersteller rechtzeitig den Zuckergehalt senken konnten – und dies auch umgesetzt haben. (Quelle: Standard.at)

Doch wie ist die Situation in Österreich?

Löst eine „Zuckersteuer“ all unsere Probleme?

Diätologin Agnes Hasenhütl verneint diese Aussage. In einem Vortrag zum Thema „gesunde Ernährung“ klärt sie die Schüler:innen der Klassen 1b und 1c über die wahre Bedeutung des Zuckers auf: Er ist ein **Energielieferant**. Nicht mehr und nicht weniger. Und so steht sie dem ewigen Verteufeln des „schnellen Zuckers“ kritisch gegenüber. Statt strengen Diäten und Kalorienzählen wünscht sie sich Aufklärung und Erziehungsarbeit, sodass wir schon früh lernen, unsere Ernährung an unsere Bedürfnisse anzupassen.



Krasser Lateinunterricht



Yo, hör mal her, wir reden jetzt Latein, A-Deklination, das ist der Reim. Für Femininum ist das hier der Deal, Ich zeig dir die Formen, Stück für Stück, ganz real!

Krasse Rap-Videos von Vincent, Maurice, Emma und Leonie S. auf unserer Homepage

Im Singular, da geht es los: Nominativ „-a“, das ist schon famos.

„Amica“ heißt die Freundin klar, Im Singular - ist doch wunderbar.

Genitiv „-ae“, merk dir das gut, „Amicae“ der Freundin – das gibt dir Mut! Dativ kommt danach, und bleibt dabei: „-ae“ im Singular, schau vorbei!

Akkusativ „-am“, ist ganz easy drauf, „Amicam, die Freundin, das nimmst du in Kauf. Und im Ablativ dann „-a“ allein, „Cum amica“ – mit Freundin sein!

Latein ist cool, mit Style und Flow, Mit der A-Deklination, let's go!

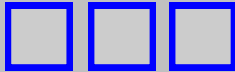
Seidenmalerei gerahmt, 4.Klassen



Ein Tag voller Illusionen



Am 9. Dezember besuchte die Klasse 4D das **PicArt Museum** und die Klasse 4C das **Haus der Illusionen** in Wien. Auf zwei Stöcken verteilt, fanden die Schülerinnen und Schüler ein interaktives Museum mit originellen **perspektivischen Täuschungen** und **fantasievollen Selfiekulissen** vor.



Winkel im virtuellen Klassenraum

Wie sieht ein stumpfer Winkel aus? Wie viel Grad hat ein voller Winkel? Und was genau ist eigentlich ein gestreckter Winkel?

Diese und viele weitere spannende Fragen rund um das Thema Winkel beantworten die Kinder der 1. Klassen seit September nicht nur im herkömmlichen Unterricht, sondern auch im innovativen virtuellen Klassenraum.

Im **digitalen Lernumfeld** entdecken die Schüler:innen mit Freude die **faszinierende Welt der Geometrie**. Videos, Texte, interaktive Übungen und Spiele vermitteln die Grundlagen auf eine spielerische und anschauliche Weise. Diese **Game-Based-Learning-Methode** verbindet **kreatives Lernen** mit einem hohen Maß an **Eigenständigkeit** und **Engagement**. Die spielerischen Elemente im virtuellen Klassenraum fördern nicht nur die **intrinsische Motivation** der Kinder, sondern stärken auch ihr **Selbstbewusstsein**, indem sie erleben, wie sie selbstständig Aufgaben lösen und Wissen anwenden können. Gleichzeitig sorgt diese moderne Lernform für eine willkommene **Abwechslung im Unterrichtsaltag**.

Winkel benennen, messen und konstruieren einmal anders.



Hände im Weltall

Im MINT-Unterricht hatten die Kinder der 1A und 1D die Möglichkeit, ein **Modell einer bionischen Hand** zu entwickeln, das für den

Einsatz im Weltraum konzipiert sein soll. **Ziel dieses Projekts ist es, das Verständnis für Robotik, Biomechanik und die Herausforderungen der Raumfahrt zu fördern.**

Die Schülerinnen und Schüler beginnen nach einem Video mit einer Diskussion über die **Funktionsweise** von bionischen **Prothesen** und deren Anwendung in der **Raumfahrt** z.B. zur **Müllentsorgung im Orbit**.

Um präzise Bewegungen mit einer Raum-Hand ausführen zu können, vergleichen die Kinder ihre eigene Hand mit **Röntgenaufnahmen**. Ebenso werden Überlegungen für die **Anpassungsfähigkeit** und Funktion der Hand in der **Schwereelosigkeit** angestellt.

Nach ausgiebigen Recherchen entwerfen und bauen die Schülerinnen und Schüler in Gruppenarbeit eine Weltraum-Hand, wobei sie Materialien wie **Karton, Schnüre und Klebestreifen** verwenden. Schlussendlich werden die **Modelle getestet** und gegebenenfalls **modifiziert**.



Vom Musicrockfieber gepackt...

...wurde die EMS am 28. November. Rund 70 Schülerinnen und Schüler **probten** einen ganzen Schultag lang für den **großen Auftritt**. Darunter waren Kinder der dritten Klassen, das Team der Tontechnik, der Schulchor, die Schulband und das Jugendorchester Rauchenwarth – unter anderem mit Verstärkung aus der Volksschule Schwadorf. Was Lorenz, Anna und Herr Navratil mit Weihnachten zu tun haben? Beim Adventmarkt am 12. Dezember konnte man es herausfinden.



Seidenmalerei Karten, 4. Klassen

Tag der offenen EMS

Tag der offenen Tür am
6.12.2024

Stationen:

Science Show
Bingo / Be digital
Mit allen Sinnen
Abenteuer-Parkour
Laut & Leise
Kreativwerkstatt
Escape Room
Lego Spikes

Eintreffen und Begrüßung: 08:00 bis 08:15 Uhr

Schaubetrieb: 08:15 bis 11:50 Uhr

Elterninformationen: 08:30 bis 09:30 Uhr im Hort

Für Speis und Trank ist gesorgt.

Das Team der EMS freut sich auf deinen/Ihren Besuch!



So gut besucht wie noch selten zuvor, wurde die EMS am Tag der offenen Tür, dem **6. Dezember**, von vielen neugierigen Volksschulkindern und ihren Eltern. Und was hatten wir für ein Glück: Passend zum Tag erhielten wir sogar **Besuch vom Nikolaus**, der kleine Geschenke verteilte. Während die Erwachsenen von Fr. Dir. Stadler interessante Informationen bekamen, Fragen stellten und sich bei Kaffee,

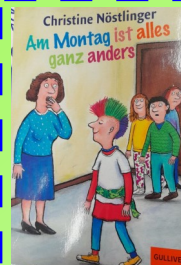
Kuchen und Brötchen stärken konnten, durften die Kinder verschiedene **Stationen** absolvieren, die sie in Begleitung der „Großen“ aus den 4. Klassen besuchten. **Was gab es da zu sehen und auszuprobieren!**

Experimente mit Feuer, musizieren, basteln, die Sinne verwöhnen, Lego Spikes kennenlernen, Bewegung im Turnsaal, Schultiere besuchen, Bingo auf Englisch spielen - **ein aufregender Vormittag für alle Beteiligten!**

Ein großes Lob gebührt unseren **Schüler:innen** für die Gestaltung der Einladungen, **die Betreuung** der Kinder und Erwachsenen bei Führungen und in den Stationen, für die kulinarische Versorgung unserer Gäste - ohne dieses **Engagement** wäre eine Veranstaltung dieser Art nicht möglich.



Ein persönliches Gespräch



... kann durch nichts ersetzt werden.

Unser **traditioneller Elternsprechtag** am 26. November war sehr gut besucht. Durch das bewährte Online-Buchungssystem kam es zu keinen Wartezeiten bei den Lehrpersonen. So stand einem entspannten Nachmittag und Abend in **positiver Vorweihnachtsatmosphäre** nichts im Wege. Gestärkt durch das **Buffet** unseres **Elternvereins** wanderten die zahlreichen

Gäste durch das Schulhaus, bewunderten die **ausgestellten Schülerarbeiten**, besuchten die **Buchausstellung in der Bibliothek** und konnten mit den Lehrkräften wertvolle Themen besprechen.



Coffee to help...

Coffee to help

Die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen bereiten köstlichen Kaffee zu.

Tag der offenen Tür
06.12.2024
in der Aula der EMS Schwadorf
gegen eine freie Spende



KOMMEN SIE- PROBIEREN SIE!- SPENDEN SIE!
DIE GESAMMELTEN SPENDEN GEHEN AN DAS
CARITAS-PROJEKT "NOT IM INLAND".

... ein Sozialprojekt der 4. Klassen
Kaffee trinken und genießen -

dafür eine **Spende** geben und damit **Notleidenden in Österreich** helfen. Das geschah am Tag der offenen Tür der EMS. Wir wollten helfen und konnten mit Unterstützung von interessierten Eltern an diesem Vormittag insgesamt 220 € für Mütter mit Kindern in Not sammeln und an das Caritasprojekt überweisen.

Ein herzliches DANKESCHÖN!

TECHNIK und DESIGN
Kugelbahnen, 1cd



Rainbowschool

Der Schulbeginn kann schöner nicht sein.

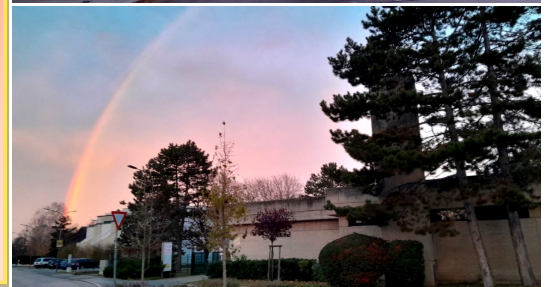
Der Zeitpunkt unseres Schulbeginns ist sicherlich für uns alle eine große Herausforderung. In den Monaten November und Dezember scheint es noch schwerer zu fallen, in den **frühen Morgenstunden** zu starten.

Wer es aber schafft, pünktlich und achtsam zu erscheinen, wird manchmal belohnt.

Ein Regenbogen ???? der besonderen Art lässt unsere Schule strahlen.

Rainbowschool steht für Licht, Freude und Bliss (= Wonne, Glückseligkeit).

Der Advent taucht unsere Europaschule in ein bezauberndes Kleid.



Nur Mut - Zivilcourage

„Ein Herz für seine Mitmenschen“

das bedeutet der Begriff „Zivilcourage“ übersetzt. Doch was heißt das genau? Und wie kann ich in meinem Schulalltag Zivilcourage zeigen?

Mit diesen Fragen beschäftigten sich die Schüler:innen des Wahlpflichtfachs **„Umwelt und Soziales“**. Als Schüler:innen der **4. Klassen** möchten sie ein **Vorbild** sein und hinschauen, wenn Ungerechtigkeit passiert. So haben sie **Regeln und Maßnahmen** formuliert, die man als **„Streitschlichter“** setzen kann, um einen Konflikt in der Schule zu lösen.

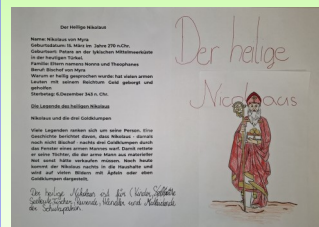
In kurzen Videos zeigen sie anhand von Beispielen, was wir tun können, um ein friedliches Miteinander zu ermöglichen.



Vom Stephanus bis zu Mutter Teresa

Warum beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der 1a im Religionsunterricht mit heiliggesprochenen Personen?

Ausgehend vom kirchlichen Fest Allerheiligen, dem Gedenktag für alle Heiligen, stellten wir uns die Frage, welche wir kennen und was wir über sie in Erfahrung bringen können. Unheimlich viele Themen taten sich da auf, über die es sich lohnte, nachzudenken und zu sprechen: Vorbildwirkung, Werte wie **Mitgefühl, Mut, Selbstlosigkeit** und **Engagement**, Handlungen an Menschen unter dem ethischen Aspekt, kulturelle Traditionen. All diese Inhalte gehen über die bloße Wissensvermittlung hinaus und bieten die Möglichkeit, sich mit **zentralen Fragen der Menschheit reflektiert** auseinanderzusetzen.



Therme Wien

Die Schülerinnen und Schüler der 2a und 2c nahmen ihren ganzen Mut zusammen und wagten den Sprung vom 3-Meter-Turm, einige sogar vom 4-Meter-Turm.

Der Spaß auf der Rutsche durfte natürlich auch nicht fehlen, Geschwindigkeitsrekorde wurden aufgestellt und ein paar Minuten Wellness gingen sich auch noch aus.

Ein gelungener, sportlicher, entspannter Tag mit großen Herausforderungen, Spaß und jeder Menge Teambuilding in der hektischen Vorweihnachtszeit, was will man mehr?



Caritas & Toleranz

In der Adventzeit sammelten die Kinder der 1b Sachspenden für das Caritas Wohnheim für Mütter und Kinder in Wien. Viele Säcke und Schachteln wurden mit Kaffee, Öl, Konservendosen, Windeln, Duschgel oder zum Beispiel Feuchttüchern gefüllt. Diese Aktion fand unter dem Motto „Toleranz“ statt, wobei das gegenseitige Respektieren und Helfen im Vordergrund stand.



Häkelnadel und Wolle - Kunstwerke entstehen



Schülerinnen und Schüler der 1a und 1b erschaffen ganz **individuelle Projekte**: mit **Luftmaschenschnüren** und **Kleister** werden kleine Schüsseln geformt, Topflappen werden gehäkelt und in mühevoller **Geduldsarbeit** stellen manche Kinder Hängebeutel aus festen Maschen her. Letztendlich hat jeder und jede ein Häkelprojekt abgeschlossen, **das wirklich stolz machen kann!**



In geheimer Mission unterwegs

Die Klasse 4c beschäftigte sich in einem Workshop mit **Nachrichten- und Geheimdiensten** in Österreich und erlangte **Spionage-Expertise**.

Wie konnten Spione Informationen sicher und geheim verschicken? Es wurden beispielsweise Filmrollen in Klebesticks versteckt und Mikrofone in Kugelschreiberkappen eingebaut. Außerdem wurden wichtige Begriffe wie **Briefzensur** erklärt und Fragen wie „**Warum brauchten Brieftauben im 2. Weltkrieg einen Fallschirm?**“ besprochen.



Dangerous animals

Welcome to the world of the most dangerous animals in the world! The pupils from the classes 3abc prepared **individual presentations** on this topic and presented these with the help and support of their English teachers to their class. Some brave students even presented their dangerous animals to our headmistress, being able to show off their English skills.



Hier ticken sie richtig



Im **Wiener Uhrenmuseum** begab sich die 2c auf eine Zeitreise durch die Jahrhunderte. Die **Geschichte der Zeitmessung** vom Mittelalter bis heute beeindruckte die Kinder sehr. Das Highlight war das alte **Turmuhrenwerk des Stephansdomes**, das man fast mit einer Zeitmaschine verwechseln könnte.

Der Adventmarkt naht ...

Die 4. Klassen stellen fleißig Werkstücke für den Verkauf beim Adventmarkt her. Neben **gebastelten Shirts**, wunderschönen **Windlichtgläsern** aus **Makrameetechnik**, **geknüpften Armbändern** werden **Seidentücher** gecrasht und **Gläser** mit **Seidenpapier** festlich gestaltet.



Eine Welt in Flammen



24. August 79 n. Chr. (Italien)

Die antike Welt wird von einer **Naturkatastrophe** erschüttert, die ihresgleichen sucht. Plinius der Jüngere schreibt dazu: Schon fiel Asche auf die Schiffe, je näher sie herankamen, desto heißer und dichter; nun auch schwarze und ausgebrannte, vom Feuer geborstene Steine. Inzwischen strahlen vom **Vesuv** her breite Flammenfelder und Feuersbrünste, deren Leuchten und Helligkeit durch die Nacht noch gesteigert wurde.

09.01.2025 (Kalifornien)

Verheerende Waldbrände in und um Los Angeles breiten sich immer weiter aus. Brielle Catrinar, eine Bewohnerin und Augenzeugin, berichtet Folgendes: Von meinem Fenster aus konnte ich die Feuer draußen auf dem Berg sehen. Mein erster Gedanke war: „Ich muss sofort packen, was ich brauche. Ich hatte große Angst. Normalerweise gibt es solche Brände in anderen Gebieten. Ich war völlig unvorbereitet, und ich hatte keine Ahnung, wie schnell sich das Feuer ausbreiten könnte.“

Wie **gewaltig und unberechenbar die Kräfte der Natur** damals und heute sein können, erfuhren die Schüler:innen des Wahlpflichtfachs Latein am eigenen Leib. In der **immersiven Ausstellung „Pompeji“** in der Marx Halle wurden sie dank modernster **VR Technologie** Zeugen des Untergangs Pompejis und folgten den Spuren von Plinius dem Jüngeren.

Jedes Semester erstellt das EMS-Team im Sinne der Interessens- und Begabungsförderung ein vielfältiges Angebot an frei wählbaren Seminaren, Workshops und Kursen, das von vielen Kindern gerne gebucht wird. Die nächsten Seiten zeigen eine bunte Mischung aus einigen IBF Aktivitäten.

Dotpaining - dein Kunstwerk auf Stein



Bei diesem IBF-Workshop war von den interessierten Schülerinnen und Schülern eine **ruhige Hand** und **Geduld** gefragt. Mittels Acrylfarben, Dotpaining-Werkzeugen und Acrylstäben wurden **einfache Steine** in wahre **Meisterstücke** verwandelt. Nach Anleitung und auch eigener Ideen und kreativer Ausdruckskraft gibt es nun stolze Besitzer:innen von sogenannten **Mandalasteinen**.



Wir lernen den BBC Microbit kennen

Der micro:bit ist ein kleiner **Einplatinen-computer**, der vom britischen Medienhaus BBC im Jahr 2015 vorgestellt wurde. Er verfügt über eine **LED-Matrix** und 2 Knöpfe, die beliebig programmiert werden können. Unsere fleißigen Forscherinnen und Forscher arbeiteten mit **benutzerfreundlicher Blockprogrammierung** und ließen die LEDs leuchten. In diesem Workshop erzeugten wir **blinkende Herzen**,



Namen in **Leuchtschrift** und gestalteten ein Schere-Stein-Papier-Spiel.

IBF-Bild- und Fotobearbeitung



Was sind Ebenen, wie kann ich Helligkeit und Kontrast ändern, Bilder drehen und störende Bildteile entfernen? Wie baue ich künstliche Störungen ein, füge Schriften hinzu, lege Filter über meine Fotos oder füge mein Gesicht in jenes meines Lieblingsstars ein? Die Antworten auf all diese Fragen bekamen die Kinder in diesem IBF-Workshop. Es wurden aber auch die verschiedenen Dateiformate besprochen und geklärt, was bei der

Bildbearbeitung erlaubt ist und was nicht. Der Spaß und die Freude am Experimentieren durften dabei natürlich nicht zu kurz kommen.

Blumenstecker ...

... und weitere tolle Kleinigkeiten aus Knetmasse

Kurz vor Weihnachten trafen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses IBF-Workshops, um gemeinsam Weihnachtsgeschenke zu basteln. Das eigentliche Thema wurde ausgebaut und so wurden aus der bekannten bunten Modelliermasse nicht nur kleine Wichtel und Hasen als Blumenschmuck geformt, sondern auch Smiley's, Spiegeleier und Enten geknetet und Zuckerstangen geflochten.

Bei den eigentlichen Blumensteckern bohrten die Kinder Löcher in die Unterseite, so dass die kleinen Meisterwerke, auf einem Schaschlikspieß befestigt werden konnten.



Klettern und Bouldern



Am 22. Oktober und 3. Dezember fanden zwei aufregenden IBF-Kurse in der **Kletterhalle Wien** statt. Insgesamt nahmen 41 Kinder aus allen Klassen teil und zeigten großen **Enthusiasmus beim Erklimmen** der Wände. Beim **Seilklettern** wurden die Kinder von professionellen Kletterlehrern betreut, die ihnen **Sicherheit und Technik** näherbrachten. Beim Bouldern übernahm Hr. Brunnthaler die Betreuung und sorgte für **Herausforderungen in sicherer Atmosphäre**. Ein herzliches Danke gilt auch den unterstützenden Lehrerinnen Fr. Poschalko und Symoni-Klinger, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Gemeinsam machten sie diese Kurse zu einem **unvergesslichen Erlebnis** für die teilnehmenden Kinder!



Tooooooor!

Die Schüler unserer U13 und U15 haben im BG/BRG Schwechat bei der **Fußball-Schülerliga großartig gekämpft** und gezeigt, was in ihnen steckt. Mit **Teamgeist und Einsatz** hielten sie stark mit den anderen Mannschaften mit und sammelten wertvolle Erfahrungen. Trotz herausfordernder Spiele blieb die Stimmung hoch, und die Schüler können stolz auf ihre Leistung sein!



Trendport Padeltennis

An zwei Nachmittagen fanden IBF-Padeltennis-Kurse im **Padeldome Erdberg** statt. Die Kinder nahmen mit großer Begeisterung teil und machten ihre ersten Schritte in dieser Trendsportart. Nach intensiven Trainingseinheiten konnten die Schülerinnen und Schüler ihr Können in einem kleinen Turnier unter Beweis stellen. Dabei traten sie im 2-gegen-2-Modus gegeneinander an, während das dritte Team die Gelegenheit nutzte, in einem Einzeltraining gezielt an Technik und Taktik zu feilen.

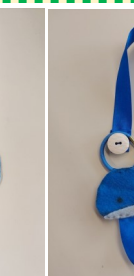
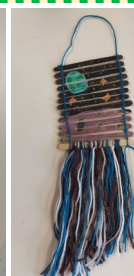


Werken mit Ton

In den vergangenen Wochen trafen sich große und kleine Künstlerinnen und Künstler, um für Weihnachten kleine Geschenke zu erschaffen. Sie erprobten verschiedene Techniken wie die **Platten-, Aufbau- oder Wulsttechnik**. Um die Werkstücke zu einzigartigen Meisterwerken zu vollenden, wurden verschiedene **Dekortechiken** wie Auflagedekor oder Schnittdekor angewendet. Zuletzt wurden die Werkstücke mit **bunten Glasuren** überzogen.



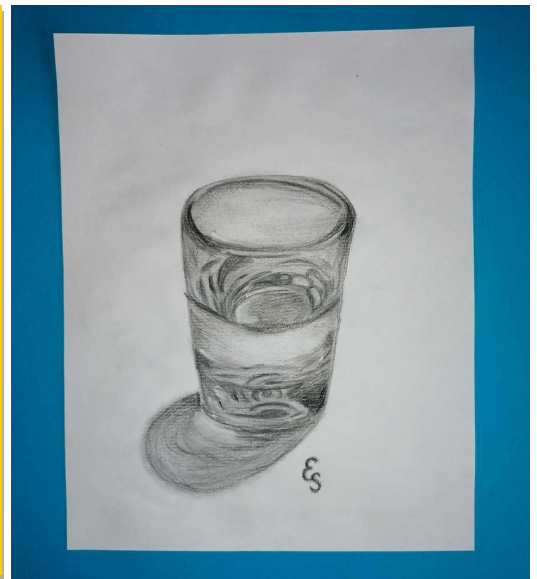
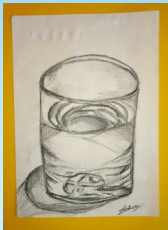
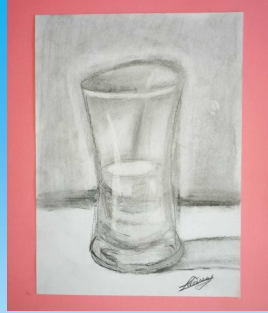
WERKSTÜCKE
Wandbehang, 1.Kl.
Lesesezeichen, 2.Kl.



Ein Workshop für künstlerisch Interessierte ...

... alle Ergebnisse mit WOW-Effekt!

Die Künstlerinnen und Künstler der 2. und 4. Klassen arbeiteten nach ihrem Interesse, waren mit großer Freude bei der Sache, nahmen viele tolle Arbeiten nach Hause mit. Die Ausstellung ist hiermit eröffnet!!



IBF „Museen“ – Solaris und Pompeji

Eindrucksvolle Darstellungen prägten das Semester im IBF „Museen“. Unser erster Ausflug führte uns ins **Planetarium Wien** zur **Vorführung „Solaris“**, wo wir eine **virtuelle Reise** durch das **Universum** unternahmen und faszinierende Einblicke in unser Sonnensystem gewannen. Genauso spektakulär war der Besuch der Ausstellung **„Die letzten Tage von Pompeji“**. Dank Virtual Reality, einer immersiven Show und metaverseähnlichen Umgebung konnten wir die antike Welt Pompejis hautnah erleben.



Kleopatra

Unsere Theatergruppe machte wieder Wien unsicher und besuchte den Rabenhof. Das Leben der ikonischen Herrscherin wurde spannend und unterhaltsam erzählt. Außerdem erfuhren wir viel über die ägyptische und römische Geschichte jener Zeit. Wir waren begeistert!



Haus der Geschichte

Die 4. Klassen besuchten im Haus der Geschichte einen **Antirassismus-Workshop**, der vor allem den strukturellen Rassismus in der Geschichte, aber auch in der Gegenwart zum Thema hatte.

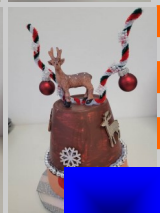
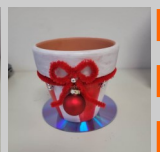


Ein gern besuchter Ort — unser Hort



In diesem Schuljahr besuchen 98 Schüler:innen die Nachmittagsbetreuung. Das frisch gekochte Mittagessen aus regionalen Produkten beziehen wir weiterhin von MAX-Catering. Bis 15:10 Uhr sind Lehrpersonen der drei Hauptgegenstände im Einsatz, die Freizeitaktivitäten bis 17:00 Uhr liegen in den Händen von Claudia Richter.

Nach den Lernstunden wird geturnt, gebastelt, gespielt und dekoriert.



Kulturelle Vorweihnachtszeit



Eine besondere Exkursion führte die dritten Klassen nach Wien, wo Geschichte, Kultur und weihnachtliche Magie aufeinandertrafen.

Bei **Time Travel Vienna** reisten wir durch 2.000 Jahre Wiener Geschichte – mit 5D-Effekten und interaktiven Erlebnissen. Anschließend entdeckten wir bei **Sisi's Amazing Journey** die Welt der

Kaiserin Elisabeth, inklusive einer virtuellen Fahrt durch ihr Wien.

Unser nächster Weg führte zum Rathausplatz, wo der **traditionelle Christkindlmarkt** seine Tore geöffnet hatte. Inmitten der festlichen Atmosphäre mit glitzernden Lichtern, köstlichen Düften von Lebkuchen und heißen Getränken tauchten wir in die **österreichische Weihnachtstradition** ein.



Mumien und Lichterglanz

Was haben das Kunsthistorische Museum und der Christkindlmarkt vor dem Rathaus gemeinsam?

Ganz genau, sie sind beide in Wien zu finden und Anziehungspunkte für viele Menschen. So auch für die Kinder der 1a und 1c, die sich am Nikolaustag in die Großstadt begaben, um die **orientalisch-ägyptische Sammlung** im KHM zu besichtigen und bei einer Führung durch die Schätze des Museums viel Neues zu erfahren. Heißen Tee, die ein oder andere Leckerei und eine Fahrt mit dem Ringelspiel gab es dann zum Abschluss am **Weihnachtsmarkt**. Eine gelungene erste Exkursion mit unseren **ersten Klassen** - gerne wieder!



Eine Reise in die Vergangenheit...

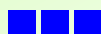
...zu den **Ursprüngen der Menschheit**. Dies verspricht die „**Hominiden**“-Ausstellung des Naturhistorischen Museums. Und sobald man die prunkvollen Hallen dieses Gebäudes betritt, beginnt die Expedition in einer Zeit, als die Vorfahren des Menschen in Afrika ihren Weg suchten.

Die Schüler:innen der 3a tauchten in die Welt des **Australopithecus afarensis „Lucy“** ein. Sie lernten über die körperlichen Anpassungen, die den aufrechten Gang ermöglichen, verglichen bei interaktiven Stationen die **Schädelformen und das Hirnvolumen** unserer Vorfahren und verwandelten sich mithilfe eines Computerprogramms selbst in einen Urmenschen. Ein Besuch auf dem Christkindlmarkt rundete dieses Erlebnis ab.



English Christmas

Christmas has arrived early! The **primary school** children from the class 4a in Schwadorf learnt about Christmas in English speaking countries, with a particular focus on Australia. The pupils particularly liked the tradition with the Christmas stocking and therefore they created and coloured in a **personal stocking** for themselves. Furthermore, were **Christmas cards** written and exchanged, which is also a **typical English tradition**.



Christkindlwerkstatt

Die Volksschule Enzersdorf verwandelte sich knapp vor Weihnachten in eine festliche Christkindlwerkstatt! Gemeinsam mit den Jüngeren bastelten die Kinder der 2a Geschenke. Ein schöner Vorgeschmack auf das Fest!



In der EMS wird Tradition wunderbar gelebt, um die Vorfreude auf Weihnachten zu teilen. Die Gestaltung von Adventfenstern, der Besuch vom hl. Nikolaus, Adventkranzweihe und vorweihnachtlicher Gottesdienst, die gemeinsame Dekoration des Schulhauses und aller Klassenräume, unser Christbaum und die Schulkrippen - all das stärkt unsere Gemeinschaft in dieser besonderen Zeit.



Und wieder ist Advent ...

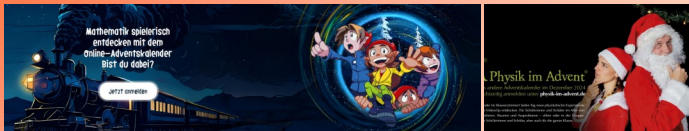
Unter den leuchtenden Sternen unserer Aula starteten wir als Schulgemeinschaft in den Advent. Bei **stimmungsvoller Musik** und sanfter Beleuchtung hörten wir Gedanken aus der Bibel und wurden daran erinnert, dass der **Frieden möglich** wird, wenn wir alle daran mitarbeiten. Nach der **Segnung der Adventkränze** trugen die Klassensprecher sie in die einzelnen Klassenräume, wo sie uns die nächsten Wochen über begleiten werden.



Etwas andere Adventkalender

Mit den **Wichteln** sind wir durch die **Geschichte und Zukunft der Mathematik gereist** und haben so manche knifflige Mathe-Rätsel gelöst.

24 kleine einfache **Experimente** wurden bei „PiA® – Physik im Advent®“ online vorgestellt.



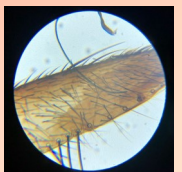
Und dann versteckten sich hinter so manchen Türen der Klassen-Adventkalender **Süßigkeiten** oder **sportliche Aktivitäten** und **achtsame Anregungen**.

Adventzeit unter die Lupe genommen

Die Schülerinnen der 2b tauchen derzeit in Biologie in die Welt der Zellen ein. Mit Hilfe des Mikroskops erkunden sie spannende Details, die das bloße Auge nicht sieht.

Passend zur Adventzeit erwartet sie jeden Tag eine **Überraschung im Klassen-Adventkalender: Objektträger mit vielfältigen Präparaten**, die untersucht werden können. Von Bienenbeinen, über menschliche Fettzellen

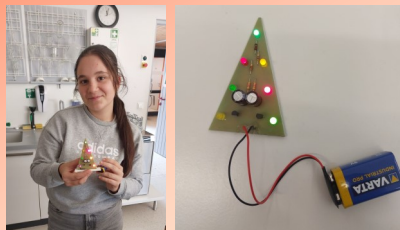
bis hin zu Pollen diverser Blütenpflanzen wird diesen Advent alles ganz genau unter die Lupe genommen.



LED-Christbäume

In Kooperation mit der Abteilung Elektrotechnik der HTL Mödling haben die Schülerinnen und Schüler in NAWI besondere Christbäume gebaut. Zuerst wurden **Platinen geätzt** und zugeschnitten und anschließend Löcher gebohrt. In diesen wurden die passenden **LEDs, Kondensatoren und Transistoren verlötet** und mit einer Batterie verbunden.

Voilà, der Baum strahlt.



Weihnachtszauber im NaWi-Raum



Wenn draußen weht ein kalter Wind,
ein Handwärmer heizt die Finger geschwind.
In Petrischalen blühen Eisblumen sacht,
die Chemie hat uns diesen Zauber gebracht.
Orangen erstrahlen im flackernden Licht,
mit Funken und Duft, der den Raum durchbricht.
Mit Wissenschaft zaubern wir zur Weihnachtszeit
viel Staunen und Freude weit und breit.



KUNSTECKE
Schneeflocken, 4b

Ein wunderbarer Abend ...



... in der EMS am 12. Dezember versetzte die zahlreich erschienen Gäste in Weihnachtsstimmung. Schon im Vorfeld wurde eifrig gebastelt, dekoriert, gebacken, Kulissen gemalt, geprobt und mit großer Vorfreude dem Abend entgegengefiebert. Im **stimmungsvoll geschmückten Schulhof** lud das **Adventdorf** mit Punsch, kulinarischen Köstlichkeiten und **selbstgemachten Geschenkartikeln** zum Verweilen ein und viele positive Gespräche an den **wärmenden Feuerstellen** wurden geführt. Die Aufführung eines entzückenden **Weihnachtsmusicals** in der Aula war ein besonderer Höhepunkt, bei dem die mitwirkenden Schülerinnen und Schüler ihre vielfältigen Talente zeigten. Die Kreativgruppe der dritten Klassen, Schulchor, Schulband, Tanzensemble und Jugendorchester Rauchenwarth begeisterten die Gäste. Die **Gemeinschaft** und das **Miteinander** unserer großen Schulfamilie wurde an diesem Abend fühlbar und stimmte auf das Weihnachtsfest ein.



Winter Wunder Wissenschaft

Wir waren beim spektakulären Experimente-Feuerwerk der **Christmas Science Show** via **Livestream** wieder mit dabei.

- ➡ Wie erzeugt man einen wärmenden Feuertornado?
- ➡ Kann man eine Kerzenflamme mit Schallwellen auslöschen?
- ➡ Kann man mit Trockeneis Punsch kühlen?

Das brachte uns knapp vor den Weihnachtsferien zum Staunen!



Grips

Leistungssiegel ressourcen-, interessen- und potenzialorientierte Schule

Eine Reise ins Alte Ägypten

Die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen tauchten in den letzten Wochen in die faszinierende Welt des Alten Ägyptens ein. In einem **fächerübergreifenden Projekt** verbanden wir **Geschichte, Sprache, Kunst und Medienkompetenz**.

Vielfältige Lernmethoden wurden in mehreren Schritten angeboten:

- ⇒ **Expertenteams:** Die Klasse bildete Zweiergruppen, die sich auf verschiedene Themen spezialisierten. Sie erstellten informative Texte und nahmen diese als Audiodateien auf.
- ⇒ **Individuelle Forschung:** Jeder Schüler wählte ein persönliches Interessensgebiet und gestaltete dazu eine Doppelseite mit Rechercheergebnissen und passenden Bildern.
- ⇒ **Zusatzaufgaben:** Für besonders motivierte Lernende standen noch weitere abwechslungsreiche Wahlaufgaben zur Verfügung.

Parallel zum geschichtlichen Teil ließen die Kinder im Kunst- und Gestaltungsunterricht ihrer Kreativität freien Lauf, wo eindrucksvolle **Selbstporträts** im Stil des Alten Ägyptens zu Papier gebracht wurden.

Dieses Projekt bot neben der **Exkursion in die Ägyptische Sammlung** im KHM den Kindern die Möglichkeit, Geschichte hautnah zu erleben und gleichzeitig ihre fachlichen, kreativen und digitalen Fähigkeiten zu erweitern.



The world of Circus 1b

Last week, our school transformed into a dazzling circus arena filled with **magic, laughter, and awe-inspiring talent**. As part of an exciting workshop, our students dove into the world of the circus, learning **new skills and creating a performance** that left the audience cheering for more. Led by our circus director, the show featured jugglers who amazed us with their incredible coordination, a one-wheel acrobat balancing skillfully, ball acrobats demonstrating graceful moves with precision and clowns spreading joy and laughter. A big thank you to all the students, teachers and parents who made this event unforgettable.



It was a wonderful reminder of the magic we can create when we come together.

Acrostic winter poems by 1c

by Ayşe

Snow is falling.
Nothing is better than a snow day.
Our brothers and I like to make a big snowman.
Wonderful days.
My friends and I like to make a snowman.
All the children in the world love it.
Now let's make a snowman together.

by josi

Snow angel
Nobody likes storms
Orange socks
Wow it's very cold

by Filip

Winter is the best wonderland
I can ski in the snow
Nothing is hot
The wind is really cold
Earmuffs are useful in the snow
Red one is a good film for Christmas

Explore the **magic of winter** through acrostic poems written by students crafting their first English creations.

#winter #poems #see #hear #smell #taste #feel

by Ilvie

We love skiing in the holidays
I put on my favourite cap every day
Now I go ice skating with my friends
The storm is very cold and I need my earmuffs
Everyday my mum cooks hot soup
Reads a lot of books and trink some hot tea

by Joseph

Winter is wonderful
I am very cold and this is cool
Tea is delicious
Eat cookies
Really lovely

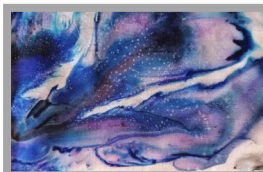
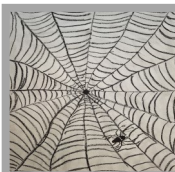
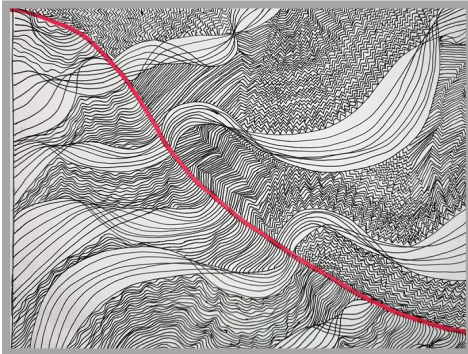
Und dann gab's in den letzten Semesterwochen noch märchenhafte Trommelabende, First-Love-/ Rassismus-/SDG-Workshops, Exkursionen, unseren ATELIERTAG und ach ja Fr. Heinrich heißt jetzt Reichart Warum wohl?

Über diese spannenden Dinge berichten wir in der nächsten Ausgabe unseres Semestermagazins.

Das erste Semester geht dem Ende zu.
Jetzt startet eine Woche Winterruh.
Viel Freude, Erholung und Spaß -
Im zweiten Semester geben wir wieder Gas.



EMS



AUSGABE
JÄNNER
2025

IM
PRESS
UM

HERAUSGEBER: DIREKTION UND KOLLEGIUM DER EMS
Obere Umfahrungsstraße 16, 2432 Schwadorf
REDAKTION & LAYOUT: Gerlinde Stadler
Für den Inhalt verantwortlich: Gerlinde Stadler